



Bad Ditzenbacher Festtage



- Fr., 29.06.2001** **20.00 Uhr Chorkonzert**
Gemischter Chor Auendorf
in der Alten Dorfkirche
anschließend Hock vor der Kirche
- Sa., 30.06.2001** **20. Ditzenbacher Dorffest**
15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
anschließend Faßanstich
Musikkapelle Bad Ditzenbach
"Die fidelen Murrtäler"
Jugendecke
- So., 01.07.2001** **ab 10.00 Uhr Straßenmusikantenfest mit**
Antiquitäten- und Trödelmarkt

Zauberclohn Tilo

Kinderschminken

"Eugen"

Albsextett
mit Karin

Dixi-Serenaders

Karussell

Die Heidi's

Moritatensänger



Alleinunterhalter
Herbert



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Anna Maria Maier, Degginger Straße 8,
am 29.06.2001 zum 74. Geburtstag

Frau Irmgard von Au, Am Oberberg 5,
am 29.06.2001 zum 73. Geburtstag

Frau Paula Mezger, Mineralbad 1,
am 04.07.2001 zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anna Beham, Mönkestraße 13,
am 30.06.2001 zum 70. Geburtstag

Fundsachen:

1 Uhr

abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2.

1 Schlüssel

3 Kinder-Sweatshirts aus der Turnhalle Gosbach

1 schwarze Sporttasche mit Sportbekleidung

Diese Fundsachen können auf der Verwaltungsaußenstelle
Gosbach abgeholt werden.

GRÜNMASSESAMMLUNG

am Montag, dem 2. Juli 2001,
in allen drei Ortsteilen

Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten (Gras, Baum- und Heckenschnitt usw.) nicht selbst kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am Montag, dem 2. Juli 2001, fährt durch unsere Gemeinde ein Sperrmüllfahrzeug und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden auf dem Rathaus entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte Folgendes:

- Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.Ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
- Äste bzw. Baumstämme dürfen max. 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Baumstümpfe, Wurzelstöcke und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser müssen auf der Deponie Stadler in Salach angeliefert werden.
- Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).

- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Straßen- und Gehwegrand bereitstehen.
- Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.Ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluss noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfassten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Den fertigen Kompost können die Bürger des Landkreises Göppingen dann kostenlos auf den Kompostplätzen der Gemeinden abholen.

Bürgermeisteramt
Bad Ditzgenbach

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Göppingen

Straßensperrung an den Bad Ditzgenbacher Festtagen

Die diesjährigen Bad Ditzgenbacher Festtage finden vom 29.06. bis 01.07.2001 statt.

Im Rahmen der Bad Ditzgenbacher Festtage wird **an allen 3 Tagen eine Sperrung der Hauptstraße** erforderlich sein. Die Hauptstraße wird zum Aufbau bereits ab **Donnerstag, 28. Juni 2001**, ab 14.00 Uhr teilweise gesperrt sein.

Am Sonntag, 1. Juli 2001, wird für den Trödelmarkt zusätzlich die **Mühlstraße** gesperrt werden.

Wir möchten die Anwohner der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße schon heute um Verständnis bitten, dass an diesen Tagen Behinderungen in Kauf genommen werden müssen.

Von Donnerstag, 17.00 Uhr bis einschließlich Samstag ist im Bereich der Ortsmitte vor der alten Dorfkirche das **Ein- und Ausfahren nur beschränkt** möglich. Ebenso am Sonntag wird sowohl in der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße das Ein- und Ausfahren **nicht möglich** sein.

Wir bitten die Anwohner ebenfalls, die **geparkten Autos von der Straße zu entfernen**. Da sich wieder sehr viele Trödler angemeldet haben, kann es zu Engpässen kommen.

Wir hoffen auf schöne und sonnige Festtage und bitten alle Anwohner herzlich um Verständnis.

Verlängerung der Gasleitung in der Lindenstraße in Bad Ditzgenbach

Die Gasversorgungsgesellschaft Filstal plant die Verlängerung der Gasversorgungsleitung von den Gebäuden Lindenstraße 4 bzw. 5 bis in Höhe der Gebäude Lindenstraße 18 bzw. 19.

Der Baubeginn für die Tiefbauarbeiten ist am Montag, 9. Juli 2001 vorgesehen. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich ca. 4 bis 5 Wochen. Dabei kann es für die betroffenen Anlieger und Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich vorübergehend zu Behinderungen kommen. Die GVF und die beauftragte Tiefbaufirma werden sich allerdings bemühen, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten!

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Ferienjob gesucht?

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht während der Sommerferien vom 30. Juli bis 24. August 2001 eine Arbeitskraft für den Bauhof und eine Arbeitskraft für den Hausmeister. Die Arbeitszeit beträgt 38,5 h / Woche bei einer Stundenvergütung von 15,- DM.

Wer Interesse an einer dieser Tätigkeiten hat und das 15. Lebensjahr vollendet hat, kann sich beim Rathaus in Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzenbach, schriftlich bewerben.

Die Stellen werden nur unter Einwohnern der Gemeinde Bad Ditzenbach vergeben.

Die Gemeindeverwaltung

UMWELTQUIZ

im Rahmen des Autofreien Sonntags

Am Sonntag, den 1. Juli 2001, werden während des Antiquitäten- und Trödelmarktes um 13.30 Uhr auf der Bühne in der Ortsmitte die Gewinner des Umweltquiz ermittelt und anschließend die Preise verliehen.

Die Gemeindeverwaltung

Neue Informationstafeln mit Ortsplan wurden aufgestellt

Die Informationstafeln befinden sich an folgenden Standorten:

- in Gosbach im Gewerbegebiet "In der Au" in Bad Ditzenbach aus Richtung Gosbach kommend am Ortseingang beim Straßenwärterhäuschen und aus Richtung Deggingen kommend an der Bushaltestelle.

Durch die Tafeln sind Wege und innerörtliche Ziele für Ortsunkundige einfacher zu finden und auf dem kürzesten Wege zu erreichen.

Rückblick auf den Autofreien Sonntag am 17. Juni 2001

Forstkundliche Wanderung mit dem Schwäbischen Albverein Bad Ditzenbach

Trotz des schlechten Wetters haben sich am Sonntagmorgen doch ein paar wanderbegeisterte Kinder und Erwachsene zur Wanderung des Schwäbischen Albvereins eingefunden.

Vom Rathaus Bad Ditzenbach ging es ein kleines Stück den Maiweg entlang und dann Richtung Tierstein. Revierförster Herr Kanasko klärte die Wanderer während der Pausen über die Bodenbeschaffenheit, den Baumbestand, das Alter der Bäume und über die vielen verschiedenen Pflanzen- und Tierarten im Wald auf. Nachdem der Anstieg erfolgreich geschafft war, führte Herr Kanasko die Wanderer vom Weg ab in den Wald. Hier konnte der Waldboden untersucht werden. Herr Kanasko hatte deswegen schon früh am Morgen extra Folien, Sauger und Behälter mit Lupen als Deckel bereitgestellt, damit man anhand von Schaubildern feststellen konnte, welche Lebewesen es im Waldboden gibt.

Den Kindern und auch den Erwachsenen hat dies großen Spaß gemacht. Danach zeigte der Förster den Wanderern einen Nistkasten mit Inhalt. Zum Vorschein kamen 5 Siebenschläfer, die dann sofort die Flucht auf die umliegenden Bäume ergriffen.

Bei einem kleinen, ebenfalls vorbereiteten Spiel, mussten immer 2 Personen bunt gefärbte Streichhölzer suchen, was sich auf dem Waldboden als ziemlich schwierig erwies. Herr Kanasko veranschaulichte die Futtersuche eines Waldschnepfenpaars und zeigte den Teilnehmern einen großen Ameisenhügel.

Zum Abschluss mussten 9 Tierbilder, die Herr Kanasko zuvor im Wald versteckt hatte, gefunden werden. Bei der Albvereins-Hütte angekommen, bekamen die Kinder zur Belohnung, dass sie so tapfer und fleißig gelaufen waren, ein Getränk und eine rote Wurst mit Wecken vom Albverein spendiert. In der gemütlichen und warmen Albvereinshütte konnten sich die Teilnehmer stärken und anschließend wieder nach Bad Ditzenbach zurückwandern.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Revierförster Herrn Kanasko für die interessante und lehrreiche Führung.

Selbstverständlich konnte man sich in der Albvereinshütte, wie auch beim Gasthof Hirsch in Gosbach und im Gasthof Talblick in Auendorf an dem Umweltquiz der Gemeinde beteiligen.

Für die freundliche Unterstützung und Gastfreundschaft möchten wir uns recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken.



Neue Bushaltestelle in der Wiesensteiger Straße in Gosbach

Seit Beginn des Fahrplanwechsels zum 10.06.2001 haben die Busfahrgäste der Omnibuslinien Sihler und Hildenbrand die Möglichkeit, die neu geschaffene Haltestelle am ortsauswärts gelegenen Ende der Wiesensteiger Straße zu benutzen.

Durch diese Haltestelleneinrichtung, die allerdings nicht von allen Linienbussen angefahren wird, sind nun die Gewerbegebiete wesentlich leichter mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Die Gemeindeverwaltung





Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2001

1.)

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung ergab sich eine ausführliche Beratung über das vom Landratsamt Göppingen initiierte Projekt "Filsalb", in dem verschiedene Strategien zur Erhaltung und Entwicklung der Landschaft im Oberen Filstal geplant und umgesetzt werden sollen. Der in der Sitzung anwesende Diplom-Landschaftspfleger Ulrich Lang vom Amt für Umweltschutz und Wasserwirtschaft im Landratsamt Göppingen, erläuterte die Konzeption und wies darauf hin, dass es in der ersten Phase zunächst um die Erarbeitung eines umsetzungsorientierten Maßnahmenplans gehen soll. Hierzu würde zunächst ein Gutachten in Auftrag gegeben, das ohne kommunale Beteiligung aus Mitteln der Stiftung Naturschutzfonds und vom Landkreis Göppingen finanziert wird. Das Projektgebiet umfasst das Stadtgebiet der Stadt Wiesensteig und das Gemeindegebiet der Gemeinden Gruibingen, Mühlhausen, Bad Ditzgenbach, Deggingen, Bad Überkingen, Drackenstein, Hohenstadt sowie die Gemarkungen Türkheim und Aufhausen der Stadt Geislingen/Steige, mit einer Gesamtfläche von ca. 17.072 ha (darunter 9.532 ha landwirtschaftliche Fläche sowie 5.746 ha Wald). Der Vertreter des Landratsamtes betonte, dass es dabei nicht um die Ausweisung neuer Schutzgebiete geht, sondern um die Entwicklung von Konzepten zur Erhaltung und Entwicklung der Kulturlandschaft im gesamten Oberen Filstal. Die Finanzierung einzelner Maßnahmen könnte u.a. auch durch die Ausgleichsmaßnahmen von Großvorhaben, wie z.B. der weitere Ausbau der Bundesautobahn A 8, der Neubau der Schnellbahntrasse für die Deutsche Bundesbahn und eventuell sogar von der neuen Messe auf den Fildern erfolgen. In der intensiven Diskussion gab es durchaus Befürchtungen, dass erneut Landwirte und Privateigentümer durch zusätzliche Vorschriften in der Nutzung ihrer Grundstücke beeinträchtigt werden sollen. Andererseits wurde aber auch die Chance gesehen, für die Landschaftspflege und -erhaltung an Fördermittel zu kommen, die ansonsten an diesem Raum vorbeigehen würden. So wurde schließlich mehrheitlich dem Projekt "Filsalb" zugestimmt. Die weitere Vorgehensweise soll dann nach Fertigstellung des Gutachtens besprochen werden, das vom Landratsamt in Auftrag gegeben wird, wenn sich alle bzw. die meisten Gemeinden im Oberen Filstal an diesem Projekt beteiligen wollen.

2.)

Die Grunderwerbsverhandlungen für die Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach entlang der Fils sind inzwischen gut vorangekommen. Bürgermeister Gerhard Ueding konnte in der Sitzung berichten, dass bereits neun Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 8.760 m² erworben wurden. Dabei hat sich allerdings gezeigt, dass der Grunderwerb für den schon lange gewünschten Verbindungsweg vor allem nördlich der Fils möglich war. Auf der Südseite blieben mehrere Grundstückseigentümer bei ihrer seit vielen Jahren bekannten ablehnenden Haltung und waren weiterhin nicht bereit, die notwendigen Flächen für einen Gewässerstrandstreifen mit Verbindungsweg an die Gemeinde zu veräußern. Der Gemeinderat war deshalb mit großer Mehrheit mit dem Vorschlag des Bürgermeisters einverstanden, die Verhandlungen vor allem auf der Nordseite fortzusetzen und zu versuchen, im Tauschwege bzw. durch Kauf in den Besitz der noch notwendigen Teilflächen bzw. Grundstücke zu kommen, um diesen Verbindungsweg möglichst bereits im nächsten Jahr zu realisieren.

Die bei der Herstellung des Verbindungsweges auf der Nordseite notwendigen Brückenbauwerke wurden vom Ingenieurbüro Bartsch aus Heubach bereits näher untersucht. In der Sitzung wurden die verschiedenen Varianten vorgestellt und nach eingehender Beratung legte der Gemeinderat für die weitere Planung den Ausbaustandard der Brückenbauwerke fest. Die Brücken umfassen jeweils eine lichte Weite (Länge) von 12,50 m und werden auf Betonfundamenten bzw. Widerlagern erstellt. Bei den verschiedenen Ausführungsarten hat sich gezeigt, dass Holzbrücken deutlich preisgünstiger zu bekommen

sind, als Brückenbauwerke mit einer Stahlbetons bzw. Stahlkonstruktion. Nachdem die Lebensdauer der Holzbrücken mindestens 50 Jahre betragen soll und diese auch am besten in die Landschaft passen, entschied der Gemeinderat, diese Variante weiterzuverfolgen. Dabei soll allerdings untersucht werden, ob die Wangenhöhe mit 70 cm noch reduzierbar wäre. Die Breite soll jeweils 2,50 m betragen. Die Tragkraft wird auf reine Fußgängerbrücken ausgelegt, d.h. eine Befahrbarkeit ist nicht vorgesehen. Der Bodenbelag soll aus geriffelten Lärchföhnlöhbohlen bestehen. Das Gelände ist ebenfalls in Holzbauweise vorgesehen.

Das Ingenieurbüro Bartsch wird nun die Planung und Kostenberechnung fertig stellen und das notwendige Wasserrechtsge- such für die beiden Brückenbauwerke vorbereiten.

3.)

In einem Finanzzwischenbericht ging die Fachbeamtin für das Finanzwesen, Frau Hannelore Knoblauch, auf die aktuelle Situation im Gemeindehaushalt 2001 ein. Dabei zeichnet sich im Verwaltungshaushalt im Vergleich zum Haushaltsplan eine leichte Verbesserung ab. Durch höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, könnte sich die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt um rund 170.000 DM auf 1.434.000 DM erhöhen. Dadurch können auch die Anschaffungen und Bäummaßnahmen im Vermögenshaushalt etwas günstiger finanziert werden als bisher geplant, so dass aus heutiger Sicht mit einem Überschuss von rund 450.000 DM gerechnet wird. Dieser Betrag muss allerdings zur teilweisen Abdeckung eines erwarteten Fehlbetrags aus dem Jahr 2000 verwendet werden. Eine Kreditaufnahme ist damit weiterhin nicht erforderlich und durch die Tilgung bestehender Kredite mit einem Betrag von ca. 500.000 DM kann der Schuldenstand im Gemeindehaushalt reduziert werden.

4.)

Auf der Grundlage eines vom Gemeindetag Baden-Württemberg herausgegebenen neuen Satzungsmodells hat der Gemeinderat die Neufassung der Kurtaxensatzung in der Gemeinde beschlossen. Damit wird die am 01.01.1989 in Kraft getretene und mit einigen Änderungen derzeit noch geltende Kurtaxensatzung am 01.01.2002 neu in Kraft treten. Der Kurtaxensatz wurde nicht verändert - er wird ab 01.01.2002 im Ortsteil Bad Ditzgenbach 1,00 € (bisher 2,00 DM) und in den Ortsteilen Auendorf und Gosbach 0,50 € (bisher 1,00 DM) je Person und Aufenthaltstag betragen. Frau Knoblauch ging in der Sitzung auf die verschiedenen Änderungen ein, die sich aus Gesetzesänderungen bzw. der Rechtsprechung zur Kurtaxe ergeben haben. Dabei wurden insbesondere die Befreiungs- und Ermäßigungsstatbestände erheblich eingeschränkt. Die Kurtaxensätze wurden auch erstmals auf der Grundlage einer Kalkulation ermittelt. Die Leiterin des Tourismusbüros, Frau Waltraud Wacker, wies darauf hin, welche Aufwendungen zur Ermittlung des höchstzulässigen Kurtaxensatzes gehören, der bei den hierfür ansatzfähigen Kosten und den im Jahr 2000 festgestellten kurtaxenpflichtigen Übernachtungen 5,17 DM je nach Übernachtung betragen könnte. Der Gemeinderat stimmte allerdings nach kurzer Diskussion dem Vorschlag der Verwaltung zu, den Kurtaxensatz derzeit nicht zu erhöhen.

5.)

Die Architektenleistungen für verschiedene geplante Umbau- und Renovierungsarbeiten an der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach wurden an das Architekturbüro Strasser in Gosbach vergeben. Der Gemeinderat hatte zuvor festgelegt, zunächst einzelne dringende Maßnahmen, wie die Erneuerung der Fenster, einschließlich Sonnenschutzanlage, die Überprüfung der Flachdächer, ein Umbau der Umkleieräume und der WC-Anlage sowie die Anbringung einer Deckenabdeckung sowie die Schaffung von Nebenräumen, entweder durch den Ausbau des Lichthofs oder alternativ durch Umbauten von Klassenzimmern, näher untersuchen zu lassen. Die Pläne mit den dazugehörigen Kostenberechnungen sollen möglichst bereits im September 2001 vorliegen.



6.)

Den umfangreichen **Planänderungen für den Umbau und die Erweiterung der Blumenmühle in Auendorf** konnte größtenteils zugestimmt werden. Die Evangelische Bruderschaft Kecharismai (EBK) aus Dettingen/Erms hat mit den Umbauarbeiten bereits begonnen und ist derzeit auch schon dabei, die Außenanlagen fertig zu stellen. Ein umfangreicher **Erweiterungsbau** mit zusätzlicher Unterkellerung zur Schaffung von Lagerräumen soll nun doch nicht zur Ausführung kommen. Geplant sind vielmehr in einfacherer Bauweise ohne Unterkellerung der Anbau von zwei Pavillons im finnischen Stil. Die **Pavillons** sollen in Block-Fertigbauweise aus Vollholz und einem Dach mit finnischer schwarzer Schindel erstellt werden. Sie entsprechen im Stil den beiden bereits genehmigten Gartenhäuschen auf dem Grundstück. Außerdem soll die südwestlich vom bestehenden Gebäude geplante Anbetungskapelle nicht in der genehmigten Form ausgeführt werden. Die **Kapelle** soll nunmehr ebenfalls, wie der Erweiterungsbau als Pavillon im finnischen Stil erstellt werden. Diesen Vorhaben erteilte der Gemeinderat seine Zustimmung. Ebenso wurde der Anbringung eines Schutzdaches auf dem an Gebäude bereits angebrachten **Mühlrad** zugestimmt. Keine Einwände gab es auch gegen die Anbringung eines Schriftzuges aus Holz auf die Fassade in der Nähe des Eingangsbereiches. Kritisch wird nach wie vor die Überdachung eines Eingangsbereiches und die geplante **Aufstellung einer Fahnenstange** an der Zufahrt von der Kreisstraße betrachtet. Hierzu sollen zunächst weitere Gespräche mit den Antragstellern und dem Landratsamt geführt werden.

7.)

Der Bürgermeister gab bekannt, dass nach der offiziellen Auftaktveranstaltung und einer sog. "Zukunftswerkstatt" die Beratungen zur **Lokalen Agenda 21** in Bad Ditzenbach weitergehen und beim nächsten Treffen am 9. Juli 2001 über ein Zukunftsbild in der Gemeinde gesprochen werden soll.

In einem kurzen Rückblick ging der Bürgermeister auch auf die **Bürgerversammlung im Katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach am 12. Juni 2001** ein, die sehr gut besucht war. Schwerpunktthema war natürlich die Lebensmittelversorgung im Ortsteil Bad Ditzenbach und die Frage, ob im Ortsteil Bad Ditzenbach ein Standort für einen Supermarkt/Discountmarkt ausgewiesen werden soll. Alternativ dazu legte die Bäckerei Bätzner mit Unterstützung der BÄKO ein Konzept zur Einrichtung eines Nahversorgungs-Lebensmittelgeschäftes vor. Im Rahmen der nächsten GR-Sitzung soll entschieden werden, ob bzw. wo ein Standort für einen großflächigen Lebensmittelmarkt in Bad Ditzenbach ausgewiesen werden soll.

Der Plattenbelag im Bereich der Terrasse am **Café Filsblick in Bad Ditzenbach** muss dringend instandgesetzt werden. Dabei soll der Pächterwechsel im Juli genutzt werden, um die Sandsteinplatten neu zu verlegen bzw. teilweise zu erneuern. Der Auftrag wurde an die Firma Köber aus Kirchheim/Teck zum angebotenen Pauschalpreis von 8.900 DM vergeben.

In der **Ortsmitte in Gosbach** soll neben dem Gebäude mit der Filiale der Kreissparkasse Göppingen ein **Fahrradständer** aufgestellt werden. Der Gemeinderat stimmte einem entsprechenden Vorschlag der Kreissparkasse zu und legte fest, dass dieser Fahrradständer im Bereich eines dort bereits vorhandenen Informations-Schaukastens aufgestellt werden kann. Dafür wird allerdings der dort ausgewiesene öffentliche Kfz-Stellplatz wegfallen.

In seinem **Baustellenbericht** ging der Bürgermeister auf den Stand der Tiefbauarbeiten zur Erschließung des **Neubaubereiches "Klingenbrunnen" in Bad Ditzenbach** ein. Die Erd-, Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten liegen im Zeitplan. Die neue GVS-Erdgashochdruckleitung wurde inzwischen ebenfalls verlegt, so dass die Firma Mayer, Giengen an der Brenz die Erschließungsarbeiten innerhalb des Neubaubereiches ungehindert fortsetzen kann. In den kommenden Wochen soll auch die Verbreiterung der B 466 mit den Linksabbiegespuren in das Neubaubereich und in das gegenüberliegende Gewerbegebiet hergestellt werden.

Am neuen **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf** konnten inzwischen alle Vereinbarungen über die

Wiederherstellung bzw. den Neubau von Weidezäunen abgeschlossen werden. Nach dem Abschluss der Restarbeiten soll nun in Kürze die noch ausstehende Schlussabnahme mit der Firma Weiss durchgeführt werden.

Neben den vom Gemeindebauhof inzwischen angelegten Stein-Atrium am **Schulhof der Ulrich-Schlegg-Schule in Gosbach** und einem zusätzlich aufgestellten Dreifach-Reck sollen noch drei weitere Spielgeräte aufgestellt werden. Der Gemeinderat stimmte nach kurzer Beratung dem entsprechenden Vorschlägen der Verwaltung, vorgetragen von Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger und der in der Sitzung ebenfalls anwesenden Schulleiterin, Frau Brigitte Schlumberger zu. Durch die Eigenleistungen der Bauhofmitarbeiter sowie den hierzu eingegangenen Spenden und Zuschüssen kann die Schulhofgestaltung knapp über dem hierzu vorgegebenen finanziellen Rahmen mit 7.000 DM abgewickelt werden.

Der Bürgermeister wies noch darauf hin, dass auf Wunsch des Gemeinderates das Ingenieurbüro Großmann inzwischen die teilweise schadhaften Beläge im Bereich der **Gehwege an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach** näher untersucht hat. Die Schäden wurden erfasst und es sind bereits konkrete Vorschläge für Sanierungsmaßnahmen gemacht und die dazugehörenden Kosten ermittelt worden. Um alle Schäden zu beheben, müssten voraussichtlich rund 60.000 DM aufgewendet werden. Da im laufenden Haushaltsjahr hierfür keine Mittel bereitgestellt sind, soll nun versucht werden, diese Maßnahme im nächsten Jahr einzuplanen.

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats

am **Donnerstag, dem 5. Juli 2001 um 19.30 Uhr,**
im Saal des Feuerwehrhauses an der
Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Lebensmittelversorgung im Ortsteil Bad Ditzenbach hier: Entscheidung über die Ausweisung eines Standortes zur Ansiedlung eines großflächigen Lebensmittelbetriebes (Discountmarkt)
- 3.) Ortskernsanierung in Gosbach hier: Vorbereitung des 2. Bauabschnitts, Teil C im oberen Bereich der Drackensteiner Straße
 - a) Ausführungsplan für die Tiefbauarbeiten
 - b) Ausführungsplanung für die Oberflächengestaltung
 - c) Entwurfsplanung zur teilweisen Renaturierung der Gos
 - d) Ausschreibung der Tiefbauarbeiten
- 4.) Gewerbegebiet "Am alten Sportplatz" in Gosbach Abrechnung der Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten
 - b) Ausführungsplanung für den Endausbau der Straße "In der Au"
 - c) Anlegung von LKW-Stellplätzen
 - d) Einrichtung eines neuen Wertstoffhofes
- 5.) Ausweisung von weiteren Flächen im Oberen Filstal als Überschwemmungsgebiet auf den Gemarkungen der Gemeinden Drackenstein, Bad Ditzenbach, Deggingen, Bad Überkingen und Geislingen hier: Stellungnahme zum Entwurf einer Rechtsverordnung des Landratsamtes Göppingen
- 6.) Anpassung der Kindergartengebühren
- 7.) Abwasserverband Deggingen
 - a) Abschluss der Jahresrechnung 2000
 - b) Haushaltsplan 2001
- 8.) **Bauanträge**
 - a) Anbau eines Wintergartens und Umbau des Dachgeschosses im Gebäude Drackensteiner Straße 69 in Gosbach



- b) Anbau einer Stube an ein bestehendes Wohnhaus mit überdachtem Freibereich auf dem Grundstück Schönbühl 10 in Bad Ditzgenbach
 - c) Teilausbau des Dachgeschosses und Anbau einer Dachgaube im Gebäude Hauptstraße 66 in Bad Ditzgenbach
 - d) Umbau und Nutzungsänderung mit dem Einbau von 4 Ladengeschäften (ehem. Lidl-Lebensmittelmarkt) im Gebäude Neue Steige 2 in Gosbach
 - e) Anlegung von Kfz-Stellplätzen auf dem Flurstück-Nr. 415/4 an der Bahnhofstraße in Gosbach
 - f) Neubau einer Garage auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 48 in Gosbach (geänderte Planung)
- 9.) Bekanntgaben und Verschiedenes
10.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
11.) Frageviertelstunde
- Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe

(Kurtaxensatzung - KTS) vom 21. Juni 2001

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 5 a Abs. 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach am 21. Juni 2001 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erhebung einer Kurtaxe

Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Herstellung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen eine Kurtaxe.

§ 2

Kurtaxepflichtige

- (1) Kurtaxepflichtig sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen i.S. von § 1 geboten ist.
- (2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde haben sowie ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Kurgemeinde aufhalten.
- (3) Die Kurtaxe wird nicht von ortsfremden Personen und von Einwohnern erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder in Ausbildung stehen.
- (4) Kranke und schwer behinderte Personen, die nicht in der Lage sind, ihre Unterkunft zu verlassen und dies durch ärztliches Zeugnis nachweisen, unterliegen während der Dauer dieses Zustandes nicht der Kurtaxepflicht. Der Nachweis ist spätestens am Tag der Abreise der Gemeinde vorzulegen.

§ 3

Maßstab und Satz der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag
 - a) im Ortsteil Bad Ditzgenbach 1,00 €
 - b) in den Ortsteilen Auendorf und Gosbach 0,50 €
- (2) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.

§ 4

Befreiungen, Ermäßigungen

- (1) Von der Entrichtung der Kurtaxe sind befreit:
 - 1. Ortsfremde Personen, die sich in der Gemeinde nicht länger als 2 Tage aufhalten (Passanten). Für die Berechnung dieser Frist gilt § 3 Abs. 2 entsprechend.

- 2. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.
 - 3. Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden und keine Kureinrichtungen in Anspruch nehmen bzw. Veranstaltungen besuchen.
 - 4. Teilnehmer von Schullandheimaufenthalten.
- (2) Auf Antrag werden Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Kurgemeinde aufhalten, für den ersten Tag des Aufenthalts von der Kurtaxe befreit. Für die Berechnung dieser Frist gilt § 3 Abs. 2 entsprechend.
 - (3) Bei schwer behinderten Personen mit mindestens 80 v.H. nachgewiesener Erwerbsminderung wird die Kurtaxe auf Antrag um 25 v.H. ermäßigt.
 - (4) Bei Personen, die sich im Rahmen einer Rehabilitationsmaßnahme in der Vinzenz Klinik aufhalten, wird die Kurtaxe um 50 v.H. ermäßigt.
 - (5) Anträge und Befreiung von der Kurtaxe oder auf Ermäßigung der Kurtaxe sind spätestens am Tag der Abreise bei der Gemeinde einzureichen.

§ 5

Kurkarte

- (1) Jede Person, die der Kurtaxepflicht unterliegt und nicht nach § 4 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 sowie nach § 4 Abs. 2 von der Entrichtung der Kurtaxe befreit ist, hat Anspruch auf eine Kurkarte. Die Kurkarte wird auf den Namen des Kurtaxepflichtigen ausgestellt und ist nicht übertragbar.
- (2) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch und zur Benutzung der Einrichtungen und Veranstaltungen, die die Gemeinde für Kur- und Erholungszwecke bereitstellt bzw. durchführt.
- (3) Die Erhebung von Benutzungsgebühren oder Entgelten bleibt unberührt.

§ 6

Entstehung und Fälligkeit der Kurtaxe

Die Kurtaxeschuld entsteht am Tag nach der Ankunft einer kurtaxepflichtigen Person in der Gemeinde. Die Kurtaxe wird am letzten Aufenthaltstag in der Gemeinde fällig.

§ 7

Meldepflicht

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, einen Campingplatz betreibt oder seine Wohnung als Ferienwohnung ortsfremden Personen gegen Entgelt zur Verfügung stellt, ist verpflichtet, bei ihm verweilende Personen innerhalb von 2 Tagen nach Ankunft bzw. Abreise an- bzw. abzumelden.
- (2) Daneben sind Reiseunternehmen meldepflichtig, wenn in dem von dem Reiseteilnehmer an den Unternehmer zu entrichtenden Entgelt auch die Kurtaxe enthalten ist. Die Meldung ist innerhalb von 2 Tagen nach der Ankunft der Reiseteilnehmer zu erstatten.
- (3) Ortsfremde Personen, die unentgeltlich beherbergt werden, haben sich innerhalb von 2 Tagen nach Ankunft anzumelden und spätestens am letzten Aufenthaltstag abzumelden.
- (4) Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach dem Meldegesetz für Baden-Württemberg zu erfüllen ist, kann damit die Meldung i.S. der Kurtaxensatzung verbunden werden.
- (5) Für die Meldung sind die von der Gemeinde ausgegebenen Vordrucke zu verwenden.

§ 8

Einzug und Abführung der Kurtaxe

- (1) Die nach § 7 Abs. 1 und 2 Meldepflichtigen haben die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen einzuziehen und an die Gemeinde abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen und richtigen Einzug der Kurtaxe.
- (2) Weigert sich eine kurtaxepflichtige Person, die Kurtaxe zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurtaxepflichtigen zu melden.
- (3) Die im Laufe eines Kalendermonats fällig gewordenen Beträge an Kurtaxe sind jeweils bis zum 10. des folgenden Monats an die Gemeinde abzuführen. Die Meldepflichtigen



sind auf Anforderung der Gemeinde verpflichtet, die abgeführten Beträge nach einem Formblatt aufzuschlüsseln, das die Gemeinde zur Verfügung stellt.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i.S. von § 5 a Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

- den Meldepflichten nach § 7 dieser Satzung nicht nachkommt;
- entgegen § 8 Abs. 1 dieser Satzung die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen nicht einzieht und an die Gemeinde abführt;
- entgegen § 8 Abs. 2 dieser Satzung eine kurtaxepflichtige Person, die sich weigert, die Kurtaxe zu entrichten, nicht an die Gemeinde meldet.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxensatzung vom 26.05.1988 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt

Bad Ditzenbach, 22.06.2001

gez.: Ueding
Bürgermeister

Schulverband Oberes Filstal

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Schulverbandes Oberes Filstal am Montag, dem 9. Juli 2001, um 19.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Deggingen, Ditzenbacher Straße 19

Tagesordnung:

- Sanierung der Flachdächer am Hauptschul- und am Realschulgebäude
 - Erläuterung der Sanierungskonzeption durch Büro ZinCo
 - Vergabe der Arbeiten
- Sonstiges

Zu der Sitzung wird herzlich eingeladen.

gez. Stickel

Verbandsvorsitzender

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Spende für das Internetprojekt Gosbach ruft Welzheim

Der gemeinnützige Verein Hardware4Friends Fils/Lauter e.V. fördert unser fächerübergreifendes Internet-Projekt Gosbach ruft Welzheim - eine Dorfführung von Schüler/-innen für Schüler/-innen.

Durch die Korrespondenz mit einer Partnerschaftsklasse in Welzheim über das Internet lernen die Grundschüler, das eigene Dorf neu zu erfahren sowie den Umgang mit den neuen Medien. Von dem Spendengeld können wir eine digitale Videokamera anschaffen und selbst gedrehte Filme in die geplante Gosbacher Web-Präsentation einspielen.

Die Projektleiterin Andrea Liebl und die Schulleiterin Brigitte Schlumberger nahmen den Scheck über 4.000 DM am vergangenen Dienstag im AOK-Gebäude in Göppingen mit Freude in Empfang.

Der Verein Hardware4Friends bietet allen Bürgern Schulungen fürs Internet an. Die Kursgebühren werden zur Anschaffung für Hard- und Software in Schulen der Region verwendet. Namhafte Unternehmen der deutschen Wirtschaft unterstützen dieses Projekt.

Weitere Infos über unseren Sponsor finden Sie unter www.hardware4friends.de.

Frühlingskonzert mit Ludger Edelkötter

Am Mittwoch, dem 20. Juni, wanderten alle Grundschüler nach Mühlhausen zum fröhlichen Liedersingen mit Ludger Edelkötter.

Gemeinsam mit den Grundschülern von Mühlhausen und Wiesensteig stampften, klatschten, sangen und spielten wir.

Am Nachmittag besuchte unser Kollegium noch das Liederseminar.

Kindergarten Auendorf



Lehrreiches aus dem Auendorfer Kindergarten

Schulbesuch der Großen

Am Mittwoch, dem 20.06., führen die zukünftigen Schulkinder mit dem Omnibus nach Bad Ditzenbach. In der Schule wurden sie schon von den Erstklässlern freudig erwartet. Frau Simon, die Klassenlehrerin, hatte für alle Kinder eine Schülurstunde mit dem Buchstaben Z vorbereitet. Eine lustige Zwergenfamilie lud an verschiedenen Stationen zum Basteln, Schreiben, Stempeln, Puzzeln, Riechen und Schmecken ein. Anschließend ging's in die große Pause!

Nach der Verabschiedung wanderten die Kindergartenkinder auf dem neuen Radweg nach Auendorf zurück.

Das Kindergarten-Team

Kindergarten Gosbach



Ahlan wa Sahlan (= Herzlich willkommen) auf dem großen orientalischen Sommerfest im Kindergarten Gosbach

Viele Orientbegeisterte durften am letzten Sonntag eine einzigartige Reise in den fernen Orient erleben. Der fliegende Teppich brachte unsere Gäste auf den großen Bazar in Bagdad. Hier wurden alle von den Kindergartenkindern mit einem Orientlied begrüßt.

Natürlich waren alle Kinder, Erzieherinnen und viele Eltern orientalisches gekleidet, so dass jeder automatisch eintauchte in die Welt von Tausendundeiner Nacht. Bei strahlendem Sonnenschein gab es auf dem Bazargelände allerhand zu sehen und die herrlichsten Düfte des Orients stiegen uns in die Nase. Leckere Speisen und Getränke im passenden Ambiente wurden angeboten und die vielen gemütlichen Nischen mit Orientmusik im Hintergrund luden zum Verweilen und zum Reden ein. Viele besondere Darbietungen sorgten auf dem Marktplatz (Bühne) für Stimmung.

Da landete eine Hattenhofer Jongleurgruppe auf dem fliegenden Teppich direkt bei uns und begeisterte die Menge mit fantastischen Kunststücken auf dem Einrad, mit Keulen, Bällen und als Zugabe bekamen wir noch Feuerbälle und eine Feuer-spuckerin zu sehen.

Unsere engagierten und ideenreichen Eltern haben sich eine ganz besondere Darbietung einfallen lassen: mucksmäuschenstill lauschten die Kinder auf ihren Kissens einem Puppenspiel mit echten orientalischen Handpuppen.



Auch unsere türkischen Familien kamen voll zum Einsatz; die Frauen bereiteten Gözleme mit Gemüse- und Käsefüllung zu und die Warteschlange zeigte, wie gut diese waren. Alle türkischen Mädchen übten eigens für diesen Tag einen türkischen Volkstanz ein und bekamen natürlich viel Beifall.

Der absolute Höhepunkt aber war die Ankündigung der atemberaubenden Bauchtänzerin Larissa, eine besondere Augenweide für unser männliches Publikum.

Es war ein richtiges Fest für die Kinder, die immer wieder zu Aktionen aufgerufen wurden durch den Kameltreiber, der mit seinem Kamel durch den Bazar lief. Viele ließen sich ein Tattoo aufmalen und hörten gespannt der Märchenerzählerin zu, die im Orientraum alle mit einem spannenden Märchen fesselte.

Jedes Kindergartenkind bekam zur Erinnerung eine Karte, auf der sein Name in arabischer Schrift stand.

Auf dem Bazar gab es für Groß und Klein viele orientalische Besonderheiten zu kaufen. Natürlich gehörte es dazu, dass um die angebotene Ware fleißig gehandelt und gefeilscht wurde. Das machte vielen richtig Spaß und erinnerte oft an den letzten Urlaub.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei unserem engagierten Elternbeirat, den vielen Helfern, bei allen Akteuren und auch bei den vielen Orientreisenden, die diesen Bazar erst zum Leben erweckten. Ganz herzlichen Dank für Ihr Kommen und wir freuen uns mit Ihnen auf das nächste Fest.

Das Erzieherinnen-Team

P.S. Über den Reinerlös von ca. 2.000 DM freuen sich alle Kindergartenkinder. DANKE!





Abwasserverband Deggingen Landkreis Göppingen

Einladung zu einer Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Deggingen

Am Montag, dem 9. Juli 2001, findet um 20.00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Deggingen im Saal des Feuerwehrhauses Deggingen, Ditzgenbacher Straße 19, statt.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung - öffentlich:

1. Jahresrechnung 2000 / Feststellung
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2001 / Verabschiedung
3. Ermittlung des Fremdwassers im Verbandskanal von Gosbach bis Kläranlage / Erläuterungen durch das Büro Bartsch
4. Auswechslung des Verbandssammlers in der Mühlstraße in Deggingen
 - a. Beauftragung eines Planungsbüros
 - b. Übertragung von Entscheidungsbefugnissen auf die Gemeinde Deggingen
- Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung des Abwasserverbandes Deggingen in den Haushaltsjahren 1995 - 1997
6. Prüfung der Bauausgaben des Abwasserverbandes Deggingen in den Haushaltsjahren 1996 - 1999
7. Sonstiges

gez.: Stickel, Verbandsvorsitzender

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 30. Juni

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Flavian

Montag, 2. Juli

15.00 Uhr Gedächtnistraining

18.30 Uhr Nachtcafé!!!

Dienstag, 3. Juli

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

Mittwoch, 4. Juli

10.30 Uhr Heimbeiratssitzung

15.30 Uhr katholischer Gottesdienst

Donnerstag, 5. Juli

ab 10.00 Uhr evangelischer Gottesdienst mit Lektor Schmidt

Freitag, 6. Juli

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 7. Juli

17.00 Uhr katholischer Gottesdienst mit Pater Flavian

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 30.06., 12.00 Uhr, bis So., 01.07., 22.00 Uhr:

Herr Dr. med. Winker, Deggingen, Tel. (07334) 5857

Sprechstunden in dringenden Fällen:

Samstag 17.00 Uhr und Sonntag 11.00 und 17.00 Uhr

(bitte pünktlich!)

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 30. Juni bis 6. Juli: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Haarpflege**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Siedl, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Information für Mitglieder im Förderverein der Sozialstation Oberes Filstal, Deggingen

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass in den nächsten Tagen der Jahresbeitrag 2001 für die Mitgliedschaft im Förderverein abgebucht wird.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag

von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag

von 8.15 bis 12.30 Uhr





Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Sonntag, 8. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder
nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 1. Juli

9.00 Uhr Hannes, Tanja, Jan, Carolin T.
MINISTRANTENSTUNDE am Freitag, dem 29. Juni, um 17.30
Uhr im kath. Gemeindehaus

Altkleidersammlung Aktion Hoffnung

- Hilfe für die Dritte Welt" am 7. Juli 2001

Am Samstag, dem 7. Juli, wird auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus bis **12.00 Uhr** ein Wagen für die Altkleidersäcke bereitstehen. Die Kolpingfamilie Gosbach wird die Altkleider an die entsprechende Sammelstelle weiterleiten.

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach anlässlich der Ditzenbacher Festtage

Sonntag, 1. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Robert Egelhof)
10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses
Kollekte: Papstspende

Montag, 2. Juli, Mariä Heimsuchung - Fest

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 3. Juli, Hl. Thomas, Apostel - Fest

9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Mittwoch, 4. Juli

19.00 Uhr Probe für alle Firmbewerber/innen in der St. Laurentius-Kirche in Bad Ditzenbach

Donnerstag, 5. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 6. Juli

8.45 Uhr Herz-Jesu-Messe/Aussetzung des Allerheiligen/
Anbetung/eucharistischer Segen
Kollekte: Miteinander Teilen

Samstag, 7. Juli

17.00 Uhr **FEIERLICHE FIRMUNG** in der St.-Laurentius-Kirche, Bad Ditzenbach

Sonntag, 8. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Adam Schneider u. verstorbene Angehörige und Familie Einfinger mit verstorb. Angehörigen)

Beichtgelegenheit:

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder
nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 1. Juli

10.30 Uhr Bemadette, Patrick D., Katharina, Julian, Christopher, Patrick, Martin B., Martin K.

Altkleidersammlung "Aktion Hoffnung" am 7. Juli 2001

Bitte stellen Sie ab 8.00 Uhr die Altkleidersäcke bereit. Diese werden von der Kolpingfamilie Gosbach eingesammelt.

Verkauf von Bildpost-Zeitschriften in der Kirche

Mangels Interesse wird der Verkauf der Bildpost-Zeitschriften in der Kirche eingestellt.

Sollten Sie jedoch eine weitere Zustellung wünschen, so melden Sie dies bitte direkt beim Verlag.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr
Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89
Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

13. Sonntag im Jahreskreis C

1. Juli 2001

13. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr C

Evangelium: Lk 9,51-62



>>> Diese kamen in ein samaritanisches Dorf und wollten eine Unterkunft für ihn besorgen. Aber man nahm ihn nicht auf, weil er auf dem Weg nach Jerusalem war. <<<

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Alten Dorfkirche anlässlich der Ditzenbacher Festtage

Sonntag, 1. Juli - 13. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Papstspende

Mittwoch, 4. Juli

19.00 Uhr Probe für alle Firmbewerber/-innen in der Kirche

Freitag, 6. Juli

8.45 Uhr Herz-Jesu-Messe/Aussetzung des Allerheiligsten/
Anbetung/eucharistischer Segen

Kollekte: Miteinander Teilen

Samstag, 7. Juli

17.00 Uhr **FEIERLICHE FIRMUNG**



Kinderkirche in Gosbach

Sonntag, 1. Juli 2001, 10.30 Uhr im Konferenzzimmer im Pfarrhaus

Urlaub mit Gott

Was können wir im Reisegepäck unseres Lebens finden?

Zu diesem Kindergottesdienst laden wir Euch herzlich ein!
(Bitte Kinderschere mitbringen)

Auf euer Kommen freuen sich: Suse Hascher-Wagner, Gabi Großmann, Sigrid Multhaus und Steffi Meißner

Für alle drei Pfarreien

Firmung 2001

Zum Firmgottesdienst am Samstag, dem 7. Juli, um 17.00 Uhr in St. Laurentius, Bad Ditzenbach, begrüßen wir herzlich Herrn Generalvikar Werner Redies.

Nehmen wir die Jugendlichen, die das Sakrament der Firmung empfangen, hinein in unser Gebet. Wir freuen uns mit unseren Mitschwestern und wünschen ihnen Kraft des Heiligen Geistes, damit sie auf dem Weg des Glaubens nicht stehenbleiben, sondern weitergehen.

Firmung - Ja sagen zu Gottes Anspruch, sein Zeuge zu sein unter den Menschen verlangt eine echte Entscheidung: Besser entschieden dagegen als lauwarm dafür.



Ökumenische Aktion

"Miteinander Teilen - Gemeinsam Handeln"

Für Ihr Opfer am 22. Juni bedanken wir uns herzlich. In Bad Ditzenbach betrug die Kollekte 33,00 DM, in Gosbach 47,30 DM. Im Juli kommt das Geld der Sozialarbeit für Schwache und Randgruppen in Argentinien zugute.

Wir bitten auch hier um Ihre Mithilfe.

Kindermissionswerk "Die Stemsinger", Aachen

Msr. Winfried Pilz, Präsident des Kindermissionswerkes, bedankt sich in seinem Schreiben vom 28. Mai 2001 bei den einsetzungsfreudigen Stemsingern unserer Gemeinde und teilt gleichzeitig das Sammelergebnis mit:

Die Stemsinger in Bad Ditzenbach haben 4.067,27 DM zusammengetragen,

die Gosbacher Stemsinger 2.708,22 DM!

Die Gaben werden für Kinder- und Jugendprojekte in Südafrika zur Verfügung gestellt.

Muss man jeden Sonntag in die Kirche?

(Versuch einer Antwort auf sieben Einwände)

6. Der Gottesdienst in der heutigen Form gibt mir nichts

Um seine Neugestaltung machen sich viele Leute Gedanken. Inzwischen gibt es gute Anregungen oder Richtlinien. Aber wer den Gottesdienst - den Dienst vor Gott - in der Erwartung besucht: "Mal sehen, was heute geboten wird oder was die sich für ein Programm ausgedacht haben", wird sehr schnell Gründe finden, zu Hause zu bleiben. Wer die Bitte um das Erbarmen Gottes für überflüssig hält, wer mit Lob Gottes, Dank und Bitte für sich und andere nichts mehr anfangen kann, wer Lesung und Evangelium nur daran mißt, ob ihm die Texte etwas sagen, wird durch keine noch so moderne Form auf die Dauer zufriedenzustellen sein.

Gemeindeausflug der kath. Kirchengemeinden St. Laurentius, Bad Ditzenbach St. Magnus, Gosbach St. Michael, Drackenstein

am Dienstag, dem 10. Juli 2001

Schloß Baldern - Nördlingen - Klosterkirche Neresheim

Schloß Baldern bei Bopfingen ist unser erstes Ausflugsziel. Der Festsaal ist ein wahres Meisterwerk barocker Baukunst. Die prachtvollen Salons und Gemächer mit herrlichem Stuck der Degginger Stukkateure Schweizer zeigen das barocke Originalinventar. Das Schloß besitzt eine der größten Waffensammlungen Deutschlands mit europäischen und orientalischen Exponaten.

Die malerische ehemalige Reichsstadt Nördlingen mit ihrem mittelalterlichen Aussehen lädt uns zu einem Stadtbummel ein.

Die Klosterkirche von Neresheim zählt zu den schönsten Barockkirchen Europas.

Programm:

Abfahrt:

7.45 Uhr Gosbach

7.55 Uhr Drackenstein

8.05 Bad Ditzenbach

- Besichtigung von Schloß Baldern
- Mittagessen in Utzmemmingen im Landgasthof Adler
- Stadtbummel in Nördlingen mit Gelegenheit zum Kaffeetrinken
- Besichtigung der Klosterkirche Neresheim
- Einkehr im Gasthaus Krone in Weißenstein
- Rückkehr ca. 20.30 Uhr
- Fahrkosten einschl. der Schloßführung in Baldern: 35,-DM

Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 5. Juli 2001, im kath. Pfarramt St. Laurentius, Bad Ditzenbach, Hauptstr. 11 (0 73 34) 42 54

Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Monatsspruch für Juli:

Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen. Phil. 2,4

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Sonntag, 1. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

Mit Pfarrerin Martina Rupp / Bad Ditzenbach

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 2. Juli

14.30 Uhr Senioren-Gymnastik

15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 3. Juli

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Posaunenchor Probe

Vorschau:

Der nächste Taousonntag ist der 5. August

Informationen für alle die am Seniorenausflug am 06.07.2001 in den Schwarzwald teilnehmen:

8.00 Uhr

Abfahrt an der Bushaltestelle in Auendorf
Vor dem Mittagessen besuchen wir in Freudenstadt den größten Marktplatz Deutschlands



- 12.00 Uhr Mittagessen im Hotel "Sonnenschein"
in Herzogsweiler
15.30 Uhr Kaffee-Pause im Hotel "Schwanen"
in Pfalzgrafenweiler.

Anschließend Heimfahrt über Nagold - Herrenberg - Tübingen - Metzingen - Bad Urach - Westerheim - Wiesensteig

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug, bei hoffentlich schönem Wetter!

Auendorfer Sommerfest am 28. und 29. Juli

Möchten Sie in irgendeiner Weise beim Fest mithelfen?
(Sofern Sie nicht schon eingeteilt sind.)
Dann können Sie sich unverbindlich bei
Andreas Späth, Telefon (0 73 34) 96 96 - 0
Gerda Frey, Telefon (0 73 34) 45 34
Ralf Doll, Telefon (0 73 34) 32 17
erkundigen.

Für unser allseits beliebtes Backhausbrot benötigen wir wieder Brotmehl-Spenden.

Diese können bei Frau Lore Späth abgegeben werden.
Für Ihre Unterstützung im Voraus herzlichen Dank.

Evangelische Kirchengemeinde Degglingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist."

Lukas 19,10

Samstag, 30. Juni

15.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der "Alten Dorfkirche" in Bad Ditzenbach zur Eröffnung des Dorffestes.

Sonntag, 1. Juli -3. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls
(Pfarrerin Rupp)

9.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Degglingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 2. Juli

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

und 14.00 - 15.00 Uhr Wir sammeln: gut erhaltene Kleider, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder und ...

Dienstag, 3. Juli

17.00 Uhr Andacht mit Abendmahl in der Kapelle der Kur- und Rehaklinik Bad Ditzenbach.

Interessierte von außerhalb der Kurklinik sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 4. Juli

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

Donnerstag, 5. Juli

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

17.30 Uhr Jungenjungschar im evangelischen Gemeindehaus: "Fallschirmspiele"

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Freitag, 6. Juli

16.00 Uhr Treffpunkt der Konfirmanden am evangelischen Gemeindehaus zur gemeinsamen Abfahrt zur Konfirmandenfeierzeit

Sonntag, 8. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

(Pfarrer i.R. Scheufele)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Vorankündigung:

FRAUEN AKTIV lädt ein zu einem gemeinsamen Besuch des **Frauen Cafes am 11. Juli 2001, um 20.00 Uhr im Schubertsaal des Samariterstiftes Geislingen.**

"Von der zweiten Seele und den anderen Wohltaten des Sabbats"-

rabbinische Geschichten, Feiertagslieder, Symbole und Gebete

Musikalische Gestaltung mit Klezmann.

Kulinarisches Büfett.

Moderation: Annette Leube

Eintritt: 8,- DM

Treffpunkt der Fahrgemeinschaften: Vor dem evangelischen Gemeindehaus.

Die genaue Uhrzeit wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Kinderspiel- und Bibeltage

Am Freitag, dem 13. Juli, findet um 20.30 Uhr im Pfarrhaus ein Vorbereitungstreffen für die Kinderspiel- und Bibeltage statt. In den Herbstferien (30.10.-01.11) wollen wir für Kinder drei Nachmittage anbieten mit vielen Spielen, Spaß, Action und Bastelangeboten rund um eine biblische Geschichte. Die Kinderspiel- und Bibeltage schließen mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, dem 4.11.2001.

Für dieses Projekt sucht das Kinderkirchteam noch Verstärkung.

Wer Lust und Zeit hat dabei mitzumachen, ist herzlich eingeladen zum 1. Vorbereitungstreffen dazuzukommen.

Ansprechpartnerin: Pfarrerin M. Rupp, Telefon (0 73 34) 42 94.

BANAFAIR e.V.

Im Juli stehen die frischen Bananen ab

Mittwoch, dem 4.7.2001

für sie zur Abholung bereit.

Bitte holen sie Ihre Früchte, im Interesse aller Beteiligten, pünktlich ab.

Bad Ditzenbach: Fell's Lädle

Gosbach: Mühlenlädle

Degglingen: Gärtnerei Heilig

Neue Interessenten wenden sich bitte an G. Lamparter, Telefon (0 73 34) 83 70.



Ökumene am Ort



Bad Ditzenbacher Dorffest

Zur Eröffnung des Bad Ditzenbacher Dorffestes findet

am Samstag, 30. Juni, um 15.00 Uhr, ein ökumenischer Gottesdienst

in der "Alten Dorfkirche" in Bad Ditzenbach statt.

Dazu wird herzlich eingeladen!!!

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 1. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst





Volksmision Gosbach

Jesus will dein Freund sein

Das Angebot ist einzigartig:

Jesus will sein Leben mit dir teilen. Er will dein Freund sein.

Er will dein persönlicher Herr sein. Er sieht dich, wie du bist, und nimmt dich an, wie du bist. Aber er läßt dich nicht wie du bist.

Wenn du IHM nachfolgst, wird er dein ganzes Leben erneuern. Durch dich will er große Dinge tun.

Lies dazu:

Lukas 5,27-32

Apostelgeschichte 22,1-22

Wenn Sie sich mit anderen Menschen über den Glauben an Jesus Christus austauschen möchten, so schauen Sie doch einfach mal bei uns rein.

Unser Hausbibelkreis findet statt:

donnerstags um 20.00 Uhr

bei Fam. Peter Treitlein, Neue Steige 14

freitags um 20.00 Uhr

bei Regina Rehm, Magnusstraße 2

HAUSBIBELKREIS
GEMEINSAM
WORT
FREIZEIT
GOSBACH

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königsreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 29. Juni

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: Sind Träume Botschaften von Gott?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Besprechung des Videos "Standhaft trotz Verfolgung - Jehovas Zeugen unter dem NS-Regime"

Sonntag, 1. Juli

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Glücklich trotz Hunger - wie ist das möglich?

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Göttliche Anleitung für die Auswahl eines Ehepartners (Psalm 32:8)

Dienstag, 3. Juli

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium: Der auferstandene Jesus - Schlüssel zu einem sinnvollen Leben

Gail Gilmore wurde in Washington D.C. geboren und wuchs in New Orleans (Louisiana) auf. 1974 kam sie nach Deutschland, nachdem sie ihre Studien an der Xavier-University in New Orleans und an der Indiana-University in Bloomington (Indiana) mit einem Master's Degree in Musik abgeschlossen hatte.

The Black Gospel Voices gehören zu einer neuen jungen Generation, die sich mit Beginn ihrer Deutschlandtournee 1995 zum Senkrechtstarter entwickelt haben.

Lassen sie sich mitreisen von zahlreichen neuen und auch bekannten nicht minder mitreißenden Gospel & Spirituals vor.

Dienstag, 24. Juli 2001, 14.00 Uhr

Pippi Langstrumpf

Kindertheater von Astrid Lindgren

Eine Aufführung der Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Dienstag, 24. Juli 2001, 20.30 Uhr

Die drei Musketiere

Spektakel nach Alexandre Dumas

Freitag, 27. Juli 2001, 20.30 Uhr

Wie es Euch gefällt

Schauspiel von William Shakespeare

Eine Aufführung der Landesbühnen Sachsen

Donnerstag, 2. August 2001, 20.30 Uhr

Der Hauptmann von Köpenick

Tragikomödie von Carl Zuckmayer

Eine Aufführung der Schlossfestspiele Ettlingen

Montag, 6. August 2001, 20.30 Uhr

Der zerbrochene Krug

Lustspiel von Heinrich Kleist

Eine Aufführung der Burghofspiele Eltville

Preiskategorien:

Abendveranstaltungen 25,- DM bis 40,- DM

Nachmittagsveranstaltungen: Auf allen Plätzen

Erwachsene: 16,- DM, Kinder/Jugendl. bis 15 Jahre 10,- DM

Gruppenermäßigung: Ab 20 Personen 10 %, ab 30 Pers. 20%

Veranstalter:

Kultur- und Kunstverein Adelberg e.V.

Klostervilla / Telefon / Fax: 07166/387

VORVERKAUF

Im Tourismusbüro Bad Ditzenbach "Haus des Gastes"

Nähere Programmbeschreibung im Tourismusbüro

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Ausstellung "Das Filstal und seine Mäuse"
von Marlene Reichstein aus Ulm und Peter Konold
noch bis zum 9. Juli 2001 im "Haus des Gastes"

Freilichtspiele "Kloster Adelberg"

Herzlich Willkommen in der Spielsaison 2001. Adelberg hat mit seinem Programm 2001 wieder versucht, einen bunten Reigen aus anspruchsvollen und unterhaltsamen Stücken für Sie zusammenzustellen. Da wir unsere Freilichtspiele gemeinnützig als Kultur- und Kunstverein Adelberg betreiben, würde es uns sehr freuen, wenn Sie uns auch dieses Jahr wieder mit Ihrem Besuch bei den Veranstaltungen unterstützen.

Programm Juli / August 2001

Donnerstag, 19. Juli 2001, 19.30 Uhr

Gospel Celebrationn

Gail Gilmore & The Black Gospel Voices

Bad Ditzenbacher Festtage vom 29. Juni bis 1. Juli 2001

Freitag, 29. Juni 2001, ab 20.00 Uhr

Konzert mit dem Gemischten Chor Auendorf
im Kulturhaus "Alte Dorfkirche"

Samstag, 30. Juni 2001

18. Ditzenbacher Dorffest

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst,
anschließend Fissanstich.

Es spielt die **Musikkapelle Bad Ditzenbach**.

Ab 19.30 Uhr unterhalten die "Fidelen Murrstäler".
Jugendecke.

Sonntag, 1. Juli 2001, ab 10.00 Uhr

Straßenmusikantenfest

mit Antiquitäten- und Trödelmarkt

Es unterhalten Sie: "Die Dixi Serenaders", "Albsextett mit Karin", "Alleinunterhalter Herbert", "Eugen", "Heidi's", Moriatensänger.

Eine Freude für alle Jungen und Junggebliebenen:

Zauberclown Tilo

Hüpfburg, Kinderschminken, Kreativecke

Fürs leibliche Wohl sorgen an allen Tagen die Bad Ditzenbacher Vereine.



VHS Oberes Filstal

Kurs Nr. 3.2.7 Fußreflexzonenmassage für den täglichen Gebrauch

Diese alternative und altbewährte Heilmethode ist eine wirkungsvolle Behandlungsmöglichkeit an den Reflexzonen der Füße für Erwachsene und Kinder. Sie dient der Gesunderhaltung und kann auch bei akuten und chronischen Beschwerden mit Erfolg angewandt werden.

Mit theoretischen Kenntnissen und praktischen Übungen erspüren und erfahren wir uns selbst.

Bitte mitbringen: Wolldecke, Schreibzeug

Magdalena Heuß, Heilpraktikerin
Dienstag, 10.07.2001.2001, 18 – 21.45 Uhr
1 Abend: 35 DM

Degglingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum 1. OG

Es sind noch Plätze frei !!

Kurs Nr. 2.12.5

Speckstein

(für Kinder ab 6 Jahren)

Materialkosten nach Größe des Steines,
Schleifmaterial, Wachs zwischen 8 und 15 DM

Bitte ein altes Handtuch mitbringen.

Mittwoch, 04.07.2001, 15 – 18 Uhr

1 Tag: 17 DM (ohne Materialkosten)

Degglingen, Grundschule

Anmeldung Telefon 07334 / 78200

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung:

Haus der Familie, Telefon (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98

Babyartikelmarkt

im Haus der Familie, Gutenbergstr. 9, 73312 Geislingen
An- und Verkauf von sehr gut erhaltener Babykleidung, Baby-
Artikel, Kinderfahrzeuge aller Art, Inliner, Skateboard, Schaukel,
Hüpfball, Sandkasten etc.

Freitag, 29. Juni 2001

Annahme: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Verkauf: 10.30 Uhr - 15.00 Uhr

Rückgabe: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr

**Mit Trinkwasser
sparsam umgehen!**

Vereinsmitteilungen



Alle Jahre wieder !? Ja wir wollen auch dieses Jahr einen Hilfs-
transport in Richtung Jugoslawien starten! Wie gewohnt haben
wir wieder konkrete Projekte:

- Kreiskrankenhaus Pancevo
- Kinderheim "Spomenak" Pancevo (ca. 100 Kinder sind dort untergebracht)
- Beteiligung an der Renovierung der sanitären Anlagen im Heim
- Flüchtlingsheim in Pozega
- Grundschule in Crepaja
- Operation des kleinen körperbehinderten Jungen Dragan (OP wird in Wien durchgeführt. Kosten ca. DM 20.000)
- diverse chronisch Kranke

Folgende Dinge werden gebraucht:

- Waschmittel, Seifen, Zahnpasta, Zahnbürsten, Shampoos etc.
- Zucker, Kakao, Speiseöl, Schokolade, Kekse, Haferflocken, Grieß etc.
- Schulhefte, Bleistifte, allerlei Schulbedarf
- Bettwäsche, Vorhänge/Gardinen...
- Tragbare Kleidung für groß und klein (sämtliche Kleidungsstücke werden an Bedürftige verteilt, es wird nichts verkauft oder zu Putzlappen gemacht)
- Fahrräder, Dreiräder
- Spielsachen, Spiele für größere Kinder und Jugendliche

Für die Grundschule in Crepaja hat die Grundschule Degglingen Tische und Bänke für die Ausstattung von 3 Klassenzimmern gespendet. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank!

Wenn Sie uns bei unserer diesjährigen Hilfsfahrt unterstützen möchten, können Sie Ihre Spenden in der ehemaligen "Degglinger Wäschefabrik", Geislinger Str. 2 an folgenden Tagen abgeben:

Samstag, 30.06.2001, von 9.00 Uhr - 15.00 Uhr

Mittwoch, 04.07.2001, von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag, 14.07.2001, von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Selbstverständlich wird auch dieser Transport von Vereinsmitgliedern begleitet.

Unser größtes Projekt, das sich sicherlich noch ins nächste Jahr ziehen wird, ist die Operation des kleinen Dragan. Er ist mit einer schweren körperlichen Behinderung auf die Welt gekommen. In Belgrad wurden bereits Operationen durchgeführt, die aber nicht sehr erfolgreich waren. Es fehlten einfach die technischen Möglichkeiten dafür. Das Orthopädische Spital des Pulmologischen Zentrums in Wien würde diese Operationen (Hüften, Kniegelenke und Füße) durchführen. Dragan war auch bereits bei einer Untersuchung dort, aber die Eltern können die OP einfach nicht finanzieren.

Wenn man bedenkt, was nur ein Tag im Krankenhaus kostet, so ist der Preis für diese vielen Operationen, die gemacht werden sollten, wirklich gering. Wenn man aber kein Geld hat, so sind wiederum DM 20.000 eine unglaubliche Summe. Wer gerne Näheres über Dragan erfahren möchte, kann sich jederzeit bei uns melden. Dank der Kommunionkinder der Gemeinden Grubingen, Mühlhausen und Wiesensteig, die für Dragan von ihren



Geldgeschenken etwas gespendet haben, ist ein solider Grundstock der Summe bereits vorhanden. Nochmals vielen Dank an euch!

Einen Dank auch an alle, die uns bereits mit Geld- und Sachspenden bedacht haben.

Ich höre immer wieder Menschen sagen, dass sie gerne etwas spenden würden, aber nicht wissen, was dann mit ihrem Geld geschieht. Wir können Ihnen genau sagen, was mit Ihrem Geld passiert!

Spenden können Sie auf unser Konto:

yu rope hilfe direkt e.V., Nr. 15 277 488 KSK Göppingen, BLZ 610 500 00

Wenn Sie speziell für Dragan spenden möchten, bitte im Verwendungszweck angeben "Stichwort Dragan".

Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Bitte helfen Sie uns, damit wir Menschen in Not helfen können.

Vielen Dank im Voraus und vielleicht bis bald!

Sobald entschieden ist, dass etwas gemacht werden kann und soll, werden wir auch einen Weg dazu finden.

Abraham Lincoln

yu rope hilfe direkt e.V.

Nada Zivkov-Rath, Tel.: (0 73 34) 41 58

Fax: 07334/922534

Förderverein

Kulturhaus Alte Dorfkirche

Bad Ditzenbach e.V.



CHORKONZERT

GEMISCHTER CHOR

AUENDORF

in der

Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Freitag, 29.06.2001, 20.00 Uhr



Der Eintritt ist frei.

Um Spenden für die Alte Dorfkirche wird gebeten.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Staffelmeister 2000/2001

wurde die E-Jugend des FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach 1 mit 23 Punkten und 39:19 Toren aus 10 Spielen.



Stehend von links: Christian Schulz, Jochen Bucher, Burak Güclü, Michael Strobel, Trainer Markus Eichinger

Kniend von links: Dennis Eichinger, Marc Bucher, Hannes Fellner, Michael Benitsch, Marcel Eichinger

Am Freitag, dem 22. Juni, trafen sich Eltern und Spieler der E1 auf der Albhochfläche bei Drackenstein zur Meisterschaftsfeier. Um 17.00 Uhr ging es los, in fröhlicher Runde wurde am Lagerfeuer gegrillt. Es wurden Spiele gemacht und der Wald wurde erkundet. Etwa um 23.00 Uhr verabschiedeten sich die Mütter und die Väter machten mit den Jungs eine Fackelwanderung. Danach saß man noch zusammen am Lagerfeuer. So langsam verkroch man sich dann in die Zelte zum Schlafen. Am Morgen brachten die Mütter das Frühstück. Das Wetter und die Stimmung waren strahlend und so herrlich, dass das Fest glatt bis 17.00 Uhr verlängert wurde. Es war ein gelungenes Fest, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Spender, die zum Gelingen der Feier beitrugen.

Nächster Termin:

Sonntag, 1. Juli, Turnier in Kuchen im Ankenstadion

Abfahrt: 12.45 Uhr am Clubhaus in Gosbach, Markus Eichinger

Bambini und F-Jugend

Mit den 2 jüngsten Mannschaften unseres Vereins war der FTSV beim Turnier des FV Asch-Sonderbuch auf der Alb vertreten.

Den Anfang machten die Bambinis und das auch sehr erfolgreich, denn sie wurden Turniersieger.

In den Gruppenspielen gewannen unsere Allerkleinsten 2 Spiele und spielten einmal unentschieden und kamen so ins Endspiel. Das Finale gehörte eindeutig unserer Mannschaft, denn der Gegner aus Asch-Sonderbuch wurde deutlich mit 4:0 besiegt.

Die Spiele der Vorrunde:

FTSV - TSV Blaubeuren 2:0

FTSV - SV Markbronn 0:0

FTSV - TSV Berghülen 1:0

Finale: TSV - FV Asch-Sonderbuch 4:0

Die Tore erzielten: Patrick Jessegus 4, Ogulcan Güvenc 1, Lucas Klack 1, Emre Memis 1.

Anschließend spielte dann unsere F-Jugend gegen die gleichen Vereine. Aber anders als die Bambinis hatte unsere F-Jugend nicht ihren besten Tag erwischt und konnte lediglich im letzten Spiel überzeugen.

In der Abwehr fehlte die genaue Zuordnung und im Sturm die Durchschlagskraft, einzig unser Torwart Alexander Müller machte ein ganz tolles Spiel.

Die Spiele der Vorrunde:

FTSV - TSV Blaubeuren 0:0

FTSV - SV Markbronn 0:1

FTSV - TSV Berghülen 0:1

Spiel um Platz 7:
FTSV - FV Asch-Sonderbuch 6:1

Die Tore erzielten: Marcel Eichinger 2, Dominik Fellner 2, Michael Daubenschütz 1, Patrick Jessegus 1.

Das nächste Turnier findet bereits am kommenden Sonntag beim FTSV Kuchen statt.

Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Clubhaus.

Der Trainer



Große Ereignisse werfen auch Schatten zurück



Der Festabend begann mit Grußworten und Ehrungen. Dabei überreichte der Vorsitzende des Tennis-Bezirks, Wolfram Esser (2. v.l.) den Ehrenbrief des WTB für lange verdienstvolle ehrenamtliche Arbeit an (v.l.) Walter Stehle, Georg Maier und Abteilungsleiter Theo Großmann.

An diesem Wochenende hatte der Punktspielltag die Abteilung schon wieder. Dabei kam es zu folgenden Ergebnissen:

Feldstetten - Damen 1:6
Ebenso deutlich wie das Endergebnis liefen auch fast alle Einzel- und Doppelpaarungen ab. Den Gastgeberinnen wurde nur ein Ehrenpunklein gegönnt und das, obwohl sie bisher auch ohne Niederlage dastanden. Jetzt wird es also wieder spannend werden, denn es stehen nur noch zwei Spiele in dieser Runde aus.

Mit von der Partie waren: Elisabeth Bitter-Burkhardt, Heidi Schweizer, Nicole Hofele, Wally Schweizer, Mirjam Schweizer und Moni Rieger. Zum Doppel verstärkte uns Ines Schweizer.

Herren I - TC Giengen I 8:1
Im dritten Spiel holten die Herren I den dritten Sieg, obwohl das Team auf Daniel Blöchle verletzungsbedingt verzichten musste. Dafür war Achim Stohrer wieder fit und er bewies dies gleich mit einem Sieg. Zum ersten Mal kämpfen musste Tomas Vancura. Nach spannendem erstem Satz mit dem besseren Ende im Tie-Break ging es im zweiten dann aber ganz schnell. Die restlichen Spiele gingen alle mehr oder minder deutlich an den FTSV, lediglich Marc Stehle erlaubte den Ehrenpunkt für die Gäste. Im Doppel siegten Jelinek/Piskac und Stehle/Vancum, während Beham/Stohrer kampflös zu ihrem Sieg kamen.

Herren 50 - Leingarten 4:5
Obwohl unser Team auf Fritz Ramminger verzichten musste, war der Sieg zum Greifen nahe. In den Einzeln holten Albert Baumann, Richard Salzmann und Heinz Schweizer die nötigen Punkte zum 3:3-Zwischenstand nach den Einzeln. Die Doppel mussten entscheiden. Hier entwickelte sich ein wahrer Krimi. Salzmann/Großmann brachten den FTSV schnell in Führung,

aber Maier/Baumann konnten das 4:4 nicht verhindern. Norbert Necker und Heinz Schweizer hatten nun den Gesamtsieg auf dem Schläger. Nach gewonnenem ersten Satz mussten sie sich aber am Ende mit 4:6 im dritten Satz denkbar knapp geschlagen geben.

Aber unsere Herren 50 haben gezeigt, dass sie in der Verbandsliga jederzeit mitspielen können und schon am nächsten Samstag kann alles ganz anders aussehen.

Herren 30 - Haubersbronn 6:3
Endlich konnten die Herren 30 einmal komplett antreten und schon holten sie den ersten Sieg. Zwar stand es nach den Einzeln wie bei den Senioren auch nur 3:3 (Günter Burkhardt, Bernd Jandl und Rudolf Kistenfeger hatten gepunktet), doch hier liefen die Doppel besser. Burkhardt/Kistenfeger hatten wie erhofft beim 6:1 und 6:0 keine Mühe, den FTSV auf die Siegerstraße zu bringen. Für die Vorentscheidung sorgte Roth/Midasch (der sich nach seiner Verletzungspause in blendender Form präsentierte), mit einem hart umkämpften Sieg. Im dritten Doppel zeigte Günther Fähndrich - wieder einmal - dass man sich auf ihn als Ersatzmann verlassen kann. Er siegte zusammen mit Bernd Jandl und sorgte somit für den Endstand.

FTSV Mädchen - TC Deggingen 0:6
Leider gelang uns an diesem Tag kein Sieg, obwohl Eva-Maria mit etwas Glück den Ehrenpunkt hätte holen können. Die Mädchen hatten trotzdem viel Spaß miteinander, auch nach den Spielen.

Es spielten: Christina Bitter, Eva-Maria Fischer, Kira Hofer und Iris Zischler.

FTSV Junioren - TC Sontheim 4:2
Bei einem packenden ersten Saisonspiel wurde der TC Sontheim von unseren Jungs regelrecht zermürbt. Nach den Siegen in Einzel von Andi T. und Matze wurden schließlich auch beide Doppel für uns entschieden.

Es spielten: Benjamin Huber, Andreas Bitter, Matthias Zimmermann und Andreas Troll.

FTSV Bambinis - TC Zell 17:3
Der erste Erfolg in dieser Saison konnte von unserem Team errungen werden. Dieses Mal waren unsere Jungs und Mädels deutlich stärker als die Gegner.

Es spielten: Sina Bundschu, Kathrin Sorg, Isabel Ueding, Marc Reisch, Frank Waltheim und Thomas Witkowski.

FTSV Juniorinnen - TC Feldstetten 4:2
Ein weiterer Sieg konnte eingefahren werden. Nach den Einzeln stand es bereits 3:1 für unsere jungen Damen. Der Gewinn des Einserdoppels machte den Gesamtsieg dann klar. Besonders erwähnenswert ist, dass unsere Mirjam trotz ihres Geburtstages mitgespielt hat.

Es spielten: Hanna Blöchle, Dorothee Maier, Mirjam Kohler, Ines Schweizer und Christine Zimmermann.



Saisonabschlussfest am 13.07.

Wenn alle kommen, die bereits geäußert haben, dass dieses Fest eine tolle Idee ist, dann wird es am Freitag eng werden auf dem Tennisgelände.

Es freuen sich schon viele auf das Grillfest, das um 19.00 Uhr beginnen soll. Wir haben einige Tennisplätze belegt und können uns so auch einmal mit den großen Bällen messen. Für Getränke ist gesorgt, Salate und Grillgut sollten mitgebracht werden.

Das Siegerteam

Beim Tennisturnier für Hobbyspieler belegte unser Team bekanntlich den 1. Platz.

Hier das Siegerfoto der drei erstplatzierten Teams.



Unsere Champs vorne, v.l.n.r.:
Udo Widmayer, Ernst Deininger, Jürgen Bitter, Hubert Presthofer

Volleyball

Für das **Freiluft-Turnier in Dürnau am 14. Juli** würden wir gerne eine Mannschaft melden, also: wer Lust hat, mal wieder unter freiem Himmel Volleyball zu spielen, der meldet sich im Training oder telefonisch bei Tommy (6000) an.

Nicht vergessen!!!

Für die nächste Staufen-Pokalrunde möchten wir natürlich wieder Mannschaften melden.

Dazu sollten sich alle interessierten Volleyballer/-innen in den nächsten Trainingsstunden anmelden!!!

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Bad Ditzenbacher Festtage

Am Freitag nach dem Konzert des Gemischten Chors findet auf dem Platz beim Schneckenbrunnen ein kleiner Hock statt. Wir bewirten Sie mit gegrillten Roten und Getränken.

Am Samstag um 15.00 Uhr begleitet die Musikkapelle den Gottesdienst in der alten Dorfkirche. Anschließend ist Fassanstich. Von 15.45 bis 18.30 Uhr spielen wir zur Unterhaltung auf.

Am Samstag und Sonntag bieten wir wieder Leckeres aus der Musiker-Küche sowie Kaffee und Kuchen.

Wer noch einen Kuchen backen will, darf ihn gerne am Stand abgeben.

Die Helfer treffen sich am Donnerstag um 18.00 Uhr, am Freitag um 17.30 Uhr und am Samstag ab 8.30 Uhr. Bitte seid pünktlich, wir brauchen jede Hand.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Dorffest mit Trödlermarkt

Jedermann und die gesamte Einwohnerschaft ist herzlich eingeladen zum Dorffest am kommenden Samstag, 30. Juni, sowie zum Trödlermarkt am kommenden Sonntag, 1. Juli. Dorffestbeginn ist nach dem ökumenischen Gottesdienst um 15.30 Uhr. Am Sonntag geht es um 10.00 Uhr los.

Fürs leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Die Helfer für den Aufbau treffen sich am Samstagmorgen um 9.00 Uhr in der Ortsmitte.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 5. Juli, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Orchideenwiese".

Führung: Karl Jandl.

Gäste sind herzlich willkommen.

Städtefahrt nach Freiburg und Colmar

Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach führt am 25. und 26. August eine 2-tägige Städtefahrt nach Freiburg im Breisgau und nach Colmar mit Übernachtung in Freiburg durch.

Der Preis für die Fahrt mit einem modernen Reisebus - Übernachtung mit Halbpension im Komfort-Hotel in Freiburg - Stadtführung - Besichtigung der Geldermann-Privatsektkeltererei beträgt DM 240,- pro Person im DZ.

Eine Anmeldung ist nur möglich mit einer Anzahlung!

Achtung: Begrenze Teilnehmerzahl.

Anmeldung und nähere Auskunft bei:

Dieter Hieserer, Telefon (0 73 34) 57 00 oder

Michael Fischer, Telefon (0 73 34) 92 36 86

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Am Sonntag, dem 1. Juli, findet zum ersten Mal ein **verkaufsoffener Sonntag** in den 3 Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach statt. Von 13.00 bis 18.00 Uhr können die Geschäfte in allen drei Ortsteilen öffnen.

Bitte beachten Sie die Hinweise in diesem Amtsblatt und in der Tagespresse.

Jugendraum Bad Ditzenbach e.V.

Dorffest

Auch in diesem Jahr gibt's wieder Musik vom Feinsten. Neben dem Rathaus, in der Jugendecke, geht ab 20.00 Uhr die Post ab. Zuerst überraschen euch **Mithril** mit ihren neusten Songs. Gegen später erwarten wir **The S.H.A.P.E.**

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Ihr müsst nur noch eure super Laune mitbringen.

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich der Jugendraum.

i.A.: B.V.

Kneipp-Verein

Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Zur Erinnerung: Kneipp-Jahresausflug!

Am Samstag, 7. Juli, starten wir mit dem Bus unseren Tagesausflug zum Bussen, nach Bad Schussenried ins Bierkrug-Museum mit 1 1/2-stündiger Besichtigung. Nach dem Essen geht es weiter nach Steinhausen zur schönen Dorfkirche der Welt und nach Bad Buchau am Federsee. Abfahrt in Bad Ditzenbach am "Haus des Gastes" um 9.00 Uhr, Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Die Kosten betragen DM 40,- und beinhalten die Busfahrt, den Eintritt und die Führung im Bierkrug-Museum.

Gäste sind bei uns herzlich willkommen.

Anmeldungen für den Ausflug nehmen entgegen:

Hans Baumann, Tel. (07334) 960020 oder Wolfgang Leopold, Tel. (07334) 3561.

Ulla Kirstein, Schriftführerin

Sängerbund Gosbach



Achtung: In dieser Woche fällt die Singstunde aus.

Nächste Woche, **Dienstag, 03.07., ist Singstunde in Deggingen in der alten Realschule.** Beginn 20.00 Uhr. Bitte nicht vergessen!

Marg. Karle



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Hallo Kids und Eltern!

Aufgrund der regen Nachfrage bezüglich unserer zwei neuen Gruppen **"Musik für Kids"** und **"Blockflöte lernen...!"** haben wir uns dazu entschlossen, noch eine dritte Gruppe ins Leben zu rufen:

Alle, die bereits ein wenig Blockflöte spielen, können nun auch bei uns im Verein in der Gruppe **"Blockflöten für Fortgeschrittene"** aktiv werden.

Am 6. Juli 2001 findet im Proberaum des MV Gosbach (im Keller der Grundschule) eine kurze Informationsveranstaltung (ca. 1/2 Stunde) statt. Herzlich dazu eingeladen sind alle Eltern, die ihre Kinder gerne in einer der neuen Gruppen im MV Gosbach mitmachen lassen würden.
Beginn ist um 18.00 Uhr.

Hallo Jungmusiker!

Heute treffen wir uns um **18.00 Uhr am Proberaum. Fußballspielen ist angesagt!**

Kommt bitte mit den Fahrrädern, damit wir mobil sind und spontan entscheiden können, wo wir spielen. Denkt bitte an Getränke!

Bei schlechtem Wetter machen wir uns einen lustigen Spieleabend.

Am Samstag, 7. Juli, fahren wir gemeinsam ins **Freibad** nach Wiesensteig. Näheres nächste Woche.

Bis dann,

Michael und Andrea

Kolpingsfamilie Gosbach



Altkleidersammlung "Aktion Hoffnung"

Die Kolpingsfamilie wird am 7. Juli in Gosbach eine Straßensammlung durchführen. Die Plastiksäcke dazu finden Sie ab 2. Juli in Ihrem Briefkasten. Bitte stellen Sie diese dann am 7. Juli ab 8.30 Uhr an den Straßenrand. Danke.

Gesucht wird: Herren- und Damenbekleidung, Kinderbekleidung, Unterwäsche, Bettwäsche, Wolldecken, Hüte und Schuhe (paarweise gebündelt).

Bitte keine Stoffreste, Matratzen, Teppiche, Lumpen und Papiere.

Ausschuss-Sitzung

Diese findet am 2. Juli um 20.00 Uhr bei Steffi statt.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Abteilung Leimbergweibla

Mittwoch, 4. Juli 2001 - Infoabend

Der Informationsabend der Leimbergweibla findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim der FGG statt.

Hierzu laden wir recht herzlich alle Neulinge und alle, die Interesse an unserer Maskengruppe haben, ein.

Für evtl. Vorab-Info wendet euch bitte an Marcus Reichert, Telefon (0 73 35) 66 28 oder (01 74) 9 22 31 58.

Samstag/Sonntag, 7./8. Juli 2001 - Narren-Olympiade

Am Samstag, dem 7. Juli 2001, fahren wir zu den "Buxheimer Deifel", um unseren 1. Platz des Vorjahres zu verteidigen.

Abfahrt: 10.30 Uhr am Rad (Privat-PKW)

Mitzunehmen sind Schlafsäcke und eine 2. Kleidergarnitur.

Wir bitten um Teilnahme sämtlicher Mitglieder und um pünktliches Erscheinen.

Für evtl. Rückfragen wendet euch bitte an Steffi Bauer (0 73 35) 23 97 oder Marcus Reichert (0 73 35) 66 28.

Der Zunftmeister

Breithutgilde Gosbach e.V.

31.08./01.07.

Narrenkick in Karsse

Infos und Anmeldung bei Manuel

Abfahrt ist am Samstag um 8.00 Uhr vor der Turnhalle Gosbach

03.07.

Treffen der Trommler

19.00 Uhr in Bad Ditzgenbach vor der Grundschule

Alle aktiven Trommler, die an diesem Abend nicht mitüben können, bitte bei Ernst (Telefon 2142) abmelden.

Wer noch Interesse hat, mitzutrommeln, bitte ebenfalls mit Ernst Kontakt aufnehmen.

17.08.

Schülerferienprogramm

Breithutgilde

Wer gerne mithelfen möchte, sollte sich mit Melanie Ott in Verbindung setzen.

Auch wer keine Zeit hat, an diesem Freitagmittag zu helfen, sollte sich den Abend freihalten - es sind alle Mitglieder herzlich zum Grillen eingeladen.

B. Mayer

Gitarrengruppe Gosbach

Am Samstag, 7. Juli, ist Firmung in der Laurentiuskirche in Bad Ditzgenbach.

Bitte kommt deshalb vollzählig und pünktlich zu den wöchentlich stattfindenden Proben um 20.00 Uhr im Pfarrhaus in Gosbach.

Interessant und informativ



Truppenübung

Das Abwehriehr-Bataillon 210, Grüntenkaseme, 87527 Sonthofen, beabsichtigt in der Zeit vom **29.06.2001 bis 02.07.2001** eine Truppenübung durchführen.

Von der Truppenübung ist auch der Raum Göppingen betroffen. Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen, Nebenstelle Schwäbisch Gmünd, anzumelden.

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

am Dienstag, dem 3. Juli 2001, um 20.00 Uhr findet im Nebenraum des Café Krapf in Deggingen, unser Freundeskreistreff statt.

Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Rückblick Bänklesfest
2. Schulfest am 20. Juli 2001

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Welpies aufgepasst!

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 4. Juli 2001, um 17.00 Uhr in Berneck.

Grüße, Uli

An alle Betreuer des Zeltlagers!

Am Mittwoch, dem 4. Juli 2001, findet im SV-Heim um 19.30 Uhr das erste Treffen statt.

Bitte kommt alle!

Anja

Emil-von-Behring-Schule, Geislingen

In zwei Jahren erreichbar: Zulassung zur Leitung einer Station in Altenhilfe-Einrichtungen

Für das Schuljahr 2001/2002 bietet die Emil-von-Behring-Schule in Geislingen erneut die Möglichkeit, an der Fachschule für Weiterbildung an der Altenpflege eine Zusatzqualifikation zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit (Stationsleitung/Wohnbereichsleitung) zu erwerben.

Aufgenommen werden kann, wer eine abgeschlossene Berufsausbildung als Altenpfleger, Krankenschwester, Heilerziehungspfleger hat. Anschließend wird eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit in einem dieser Berufe erwartet.

Diese Schulart ist als Teilzeitschule eingerichtet. Das bedeutet, dass an zwei Tagen pro Woche in der hauswirtschaftlichen Schule im Berufsschulzentrum Geislingen der Unterricht stattfindet.

Laut Lehrplan sind die Fächer betriebliche Kommunikation, Datenverarbeitung, Berufs- und Arbeitspädagogik, Gerontologie, Geropsychiatrie und Rechtskunde zu belegen. Pflegetheorie, -forschung und -modelle runden den Fächerkanon ab. Diese Unterrichtseinheiten verhelfen dem Absolventen in stationären und ambulanten Einrichtungen der Altenhilfe eine Pflege- und Funktionseinheit selbständig zu leiten und Verantwortung zu übernehmen.

Während der zweijährigen Schulzeit ist ein 400 Stunden umfassendes Praktikum zu absolvieren und eine Hausarbeit anzufertigen. Mit bestandener Abschlussprüfung hat man die Berufsbezeichnung "Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit" erworben.

Durch eine Zusatzprüfung ist die Fachhochschulreife zu erreichen, die zu einem Studium an den Fachhochschulen in Baden-Württemberg berechtigt.

Wer neugierig geworden ist und sich für einen zukunftssicheren und verantwortungsvollen Beruf interessiert, erhält nähere Informationen und Anmeldeformulare bei:

Emil-von-Behring-Schule (Hauswirtschaftliche Schule):
Rheinlandstraße 80, 73312 Geislingen
Telefon (0 73 31) 30 07-2 21
Fax (0 73 31) 30 07-2 30
E-Mail: evbs.Geislingen@t-online.de

Dritter Motorradtag im Landkreis Göppingen am Sonntag, 1. Juli 2001 in Geislingen

Polizei und Ihre Partner präsentieren wieder attraktives Programm für Biker

Aller guten Dinge sind Drei - die tollen Erfolge der Motorradtage in den Jahren 1996 und 1999 haben die Organisatoren bestärkt, die Sache zur kleinen Institution zu machen. Deshalb steht jetzt die dritte Veranstaltung bevor, und zwar am

Sonntag, 1. Juli 2001, von 10.00 bis ca. 17.00 Uhr, auf dem Gelände des TÜV in der Neuwiesenstraße 22 in Geislingen.



Die Polizeidirektion Göppingen mit den Partnern aus dem "GIB 8 IM VERKEHR"-Programm, ADAC und eine Vielzahl von Institutionen rund ums Zweirad, haben wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Wolfgang Amann aus Geislingen übernommen. Ganztags sind Motorradausstellungen und eine Oldtimerschau des Veteranenclubs Eybach zu besichtigen. Für das leibliche Wohl sorgen die "BLUE KNIGHTS". Das sind übrigens lauter Polizeibeamte aus dem Landkreis, die aus Liebe zum Motorradsport auch nach dem Dienst zusammengefunden haben. Interessant ist es allemal, mit den Mitgliedern dieser Truppe auch einmal zu fachsimpeln!

Unter dem Motto "Gottes Geleitschutz" wollen wir gemeinsam im Bikergottesdienst ab 10.30 Uhr den Tag offiziell eröffnen. Gestaltet wird der Gottesdienst von Geistlichen, die auch aktive Motorradfahrer sind.

Danach besteht die Möglichkeit, unter Anleitung von Fachleuten das eigene Können auf dem Motorradparcours zu testen. Zu gewinnen gibt es viele wertvolle Preise.

Wer Lust hat, darf unter ganz besonderer Führung an einer Ausfahrt über die Steilstrecken der Alb teilnehmen. Polizisten auf zwei Rädern werden nämlich höchstpersönlich diese Fahrten leiten. Wie arbeitet der Notarzt und sein Team, wenn es doch einmal gekracht hat? Diese Fragen mit sicher auch wichtigen Tipps für Ersthelfer an der Unfallstelle, beantworten die Spezialisten der Geislinger Helfenstein-Klinik und vom Deutschen Roten Kreuz.

Absolute Highlights sind diesmal auch die Auftritte der Akteure des "Stunt-Teams" aus Brühl bei Köln. Fest unter Vertrag sind die Jungs übrigens beim RTL-Fernsehen, wo sie regelmäßig ziemlich alles bewerkstelligen, was Hans Meiser in seinem sonntäglichen "Notruf" so abverlangt.

In Geislingen zeigen die Stuntmen den Schleiftest auf dem Asphalt, lassen sich als lebendige Fackel von der Feuerwehr löschen und vollführen schließlich einen spektakulären Crash mit dem Motorrad gegen einen Pkw. Diesmal geht (hoffentlich) alles ohne Blessuren ab, zur Nachahmung wird dennoch keine der Aktionen empfohlen...

Also - Biker, Familien, Neugierige... und so weiter, alle sind bei hoffentlich schönem Wetter am 1. Juli recht herzlich nach Geislingen eingeladen.

Ihre Polizeidirektion Göppingen

Die Polizeidirektion Göppingen informiert:

Urlaubszeit - Zeit der Diebe?

Langfinger machen keine Ferien

Der Countdown läuft, nur noch ein paar Wochen bis zum Beginn der Sommerferien. Viele sind auch jetzt schon in den Startlöchern ins Urlaubsparadies. Deshalb möchte Ihnen die Polizeidirektion Göppingen in den nächsten Wochen ein paar wertvolle Tipps zum Schutz vor allerlei Ganoven geben. Die wollen nämlich allzu gerne die schönste Zeit im Jahr vermessen und für ihr illegales Treiben missbrauchen.

Vor der Reise heißt es jedes Mal "Haus und Hof schützen", denn beides steht während des Urlaubs oft wochenlang leer und könnte auch willkommenes Ziel von Einbrechern sein.

- Handeln Sie deshalb nach dem Motto "Heim und Herd in sicherer Obhut" und denken Sie daran, welche Werte Sie in den eigenen vier Wänden unbeaufsichtigt zurücklassen.
- Ein übervoller Briefkasten, ständig herunter gelassene Rollläden, der ungemähte Rasen oder ein geschwätziger Anrufbeantworter sind Hinweise für eine längere Abwesenheit. Sie könnten damit riskieren, dass bei der Rückkehr nur der Briefkasten gefüllt, die Wohnung aber ausgeräumt ist.
- Lassen Sie also niemand an Ihrer Urlaubsfreude teilnehmen, indem Sie Ihre Abwesenheit oder die Dauer Ihres Urlaubs per Anrufbeantworter mitteilen.
- Bitten Sie Personen Ihres Vertrauens, nach dem Rechten zu sehen. Dazu gehört auch, dass der Briefkasten regelmäßig geleert wird.
- Prüfen Sie vor der Abreise, ob im Haus vom Oberlicht bis zum Kellerfenster wirklich alle Zugänge abgesperrt sind. Leitern und sonstige Werkzeuge im Garten sollten auch nicht zum Einbrechen einladen!

Für weitere Fragen steht Ihnen übrigens immer die polizeiliche Beratungsstelle in der Göppinger Pfarrstraße 31, Tel. (07161) 63-2205, zur Verfügung.

Ihre Polizeidirektion Göppingen

Senioren fragen - Senioren antworten

Neues Angebot für Menschen ab ca. 55 Jahren

Jeden **ersten Donnerstag im Monat** geben Vorstandsmitglieder des Kreissenioresrates persönlich Auskunft zu Fragen des Älterwerdens.

Die Hefte des Betreuungsvereins Göppingen e.V. mit Vorsorge- und Betreuungsvollmacht sowie Patientenverfügung können hier abgeholt werden.

Auch andere Probleme, wie

- seniorengerechtes Wohnen,
 - Betreuung von Angehörigen,
 - Suche nach sinnvollen Aufgaben im Ruhestand,
- können angesprochen werden.

Die nächste **Sprechstunde** findet statt
am Donnerstag, 05.07.2001, von 14.00 - 16.00 Uhr
im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, Zimmer 167
(I. Stock im Neubau)

Auskunft:

Telefon (0 71 61) 2 62 75 (Frau Lutz)

AWO - Kreisverband Göppingen e.V.

Erholung in Simmerath-Einruhr/Eifel

Die nächste Freizeit im AWO-Seniorenerholungsprogramm findet vom 29.07. bis 12.08.2001 im reizvollen Eifelort Einruhr statt.

Idyllisch direkt am Rursee gelegen, erwarten Sie im **Hotel "Seemöve"** erholsame Verwöhntage. Attraktive Ausflüge führen u.a. in das historische Städtchen Monschau und die Kaiserstadt Aachen.

Es sind noch Zimmer frei. Anmeldung bitte unter Telefon: (07161) 96123-10 oder direkt im AWO-Haus Göppingen, Rosenstraße 20.

Fortbildungskurs für Frauen im Ländlichen Raum

Im Rahmen des Entwicklungskonzeptes des Ministeriums für ländlichen Raum bietet die **Fachschule für Landwirtschaft, Abteilung Hauswirtschaft und Ernährung Göppingen** in der Zeit zwischen

September 2001 und Juli 2002

einen 300 Unterrichtseinheiten (45 Minuten) umfassenden Kurs in Hauswirtschaft an.

Teilnehmen können alle Frauen, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten **erweitern** möchten.

Besonders geeignet ist der Kurs für Frauen, die mit außerlandwirtschaftlicher Ausbildung in einen landwirtschaftlichen Betrieb eingeheliratet haben oder einheliraten werden und sich entsprechend fortbilden möchten.

Schwerpunkte des Kurses sind Wirtschaftslehre des Haushalts, Ernährungslehre, Gartenbau, Speisenzubereitung und Service, Warenwirtschaft und Vorratshaltung, Reinigen und Pflegen von Textilien, Reinigen und Pflegen von Räumen, Wirtschaftskunde, Fachrechnen, Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen inklusive Hauskrankenpflege sowie Erzeugung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte.

Im Anschluss an den Kurs können die Teilnehmerinnen bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen (mindestens 6 Jahre praktische Tätigkeit in einem Mehrpersonenhaushalt) die Berufsabschlussprüfung zur staatlich anerkannten Hauswirtschaftlerin (städtisch oder ländlich) ablegen.

Wer die Abschlussprüfung machen möchte, muss mit zusätzlichen Unterrichtstagen für die Projektarbeit rechnen.

Der Unterricht findet donnerstags von 9.00 - 17.00 Uhr statt. Schulbeginn ist der 13. September 2001.

Das Schulgeld beträgt 18,00 DM pro Teilnehmer zuzüglich 100,00 DM Kopierkosten, ca. 110,00 DM für Schulbücher und den anteilig umgelegten Materialkosten.

Weitere Auskünfte sowie Anmeldeformulare sind erhältlich bei der Fachschule für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen, Tel. (07161) 96314-45 (Frau Reyher).

Anmeldungen bitte so schnell als möglich; spätestens bis 31. Juli 2001.

Das Kreisjugendamt informiert Geldmacherei mit Mitleid



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, über die NWZ und GZ haben wir kürzlich vor "Kinder in Not e.V." gewarnt. Es handelt sich dabei um einen Verein, der mit dubiosen "Drückern" in Fußgängerzonen und seit neuestem auch an Haustüren auftaucht. Er hat weder von einem Finanzamt die Gemeinnützigkeit, noch verfolgt er lautere Absichten.

Vor einigen Jahren sind junge Männer mit einem Stand in den Göppinger und Geislinger Fußgängerzonen auf Passanten zugegangen. Sie warben für eine Mitgliedschaft mit regelmäßigen Beiträgen oder für eine einmalige Spende. Als wir darüber informiert wurden, bin ich mit zwei Mitarbeiterinnen zu dem Stand gegangen. Und siehe, die Männer haben die Flucht ergriffen. Dabei haben sie sogar ihre Unterlagen zurückgelassen - so eilig hatten sie es.

Aus dem Vorgefundenen konnten wir ersehen, dass sie sich angeblich für misshandelte und missbrauchte Kinder in aller Welt einsetzen wollten - auf dem Papier. Die Mitgliedsbeiträge fließen aber überall hin, nur nicht zu den Kindern. Kein Finanzamt war bisher bereit, dem Verein eine Gemeinnützigkeit anzuerkennen. Deshalb unsere Bitte: **Hände weg von Spenden und Mitgliedschaft bei diesem Verein.** Wenn Sie bereits unterschrieben haben, können Sie Ihre Unterschrift innerhalb einer Woche schriftlich widerrufen - tun Sie dies.

Es ist traurig, wie mit der Mitleidsmasche Geld von Mitmenschen abgezockt wird. Unbestritten, es ist erforderlich, dass Kindern und Jugendlichen, die ausgebeutet und misshandelt werden, geholfen wird. Hierzu gibt es anerkannte Organisationen, wie Amnesty International, die gute Arbeit leisten.

Aber auch im Landkreis Göppingen haben wir gute und segensreiche Einrichtungen. Hierzu gehören u.a. das vom Kinderschutzbund geführte Kinderschutzzentrum in der Marktstraße in Göppingen, oder die SOS-Kinder- und Jugendhilfe in der Freihofstraße in Göppingen. Bei SOS wird neben einem offenen Treff auch ein Kindersorgentelefon und kostenlose Rechtsberatung für Kinder und Jugendliche angeboten. Diese und noch viele andere Angebote sind mit uns abgestimmt und reell.

Sollten an Ihrer Haustüre Werber auftauchen, die Geld für Kinder und Jugendliche betteln, rufen Sie uns bitte sofort an. Frau

Ziegler, unsere Kinder- und Jugendreferentin erreichen Sie unter Tel. (07161) 202-661. Mich können Sie auch außerhalb der üblichen Dienstzeit unter Tel. (0171) 8038767 ansprechen. Wir kümmern uns darum, dass dort geholfen wird, wo Hilfe benötigt wird und diese auch tatsächlich ankommt.

Georg Kolb, Leiter des Kreisjugendamts

Das Kreisjugendamt Göppingen informiert:



Kalender von Mädchen für Mädchen im Landkreis Göppingen

Hallo,
das hat es noch nie im Landkreis Göppingen gegeben - einen Mädchenkalender; gemacht von Mädchen für Mädchen! Er spricht aber auch junge Frauen an und interessiert vielleicht auch Jungs und junge Männer.

Wenn ihr wissen wollte, wie Mädchen im Landkreis Göppingen leben und wo sie zu finden sind, dann ist der neue Mädchenkalender, diese neue Errungenschaft, das Richtige. Er kommt dieses Jahr Mitte Juni zum ersten Mal auf den Markt. Der Kalender im Taschenformat beginnt mit dem neuen Schuljahr, die Informationen aber sind ab sofort interessant. Die verschiedenen Beiträge sind von Mädchen und Frauen aus dem Landkreis und die abgelichteten Mädchen leben tatsächlich alle in eurer Umgebung. Vielleicht erkennt ihr die eine oder andere auf den Fotos.

Die Idee für den Kalender stammt vom Arbeitskreis "Mädchen". Dort wurde hervorragende Arbeit, unterstützt von unserer Jugendhilfeplanerin Ulrike Haas, und von unserer Kommunalen Frauenbeauftragten Sabine Brommer, geleistet. Besonders hervorheben möchte ich aber die vielen Mädchen und Frauen, die über eine Vielzahl von Institutionen, Vereinen, Schulen oder ganz von sich selber aus, Beiträge lieferten.

Beim Schmökern werdet ihr auf Nützliches, Witziges und hie und da auch auf Nachdenkliches stoßen. Daneben bleibt noch genügend Platz für einige Notizen.

Den Kalender kann jeder zum Vorzugspreis von DM 2,- erwerben.

Es gibt ihn bei:

- Kreisjugendamt, Lorcher Str. 6, Göppingen, Ulrike Haas, Tel.: (0 71 61) 20 26 53
- Tourist Information, Hauptstr. 1, Göppingen, Tel.: (0 71 61) 65 02 92
- Kinder- und Jugendbüro Eisingen, Grit Berger, Tel.: (0 71 61) 80 42 80
- Rathaus Geislingen, Brigitte Wasberg, Tel.: (0 73 31) 2 42 59
- VHS-Rechberghausen, Frau Cless, Tel.: (0 71 61) 95 14 14
- Jugendhaus Boll, Anita Aberle, Tel.: (0 71 64) 80 12 70
- Jugendhaus Ebersbach, Michaela Köster, Tel.: (0 71 63) 62 00
- Buchhandlung im "Alten Haus", Salach, Tel.: (0 71 62) 4 59 55

Wenn ihr aber die Augen offen haltet, dann werdet ihr den Kalender auch noch an Ständen bei verschiedenen Aktionen, Festen und Veranstaltungen finden.

Achtet auf das Werbeplakat, welches auf den Mädchenkalender hinweist.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Durchforsten des Kalenders. Ich bin mir sicher, ihr werdet angetan sein, wie bunt und vielfältig das "Mädchen-Dasein" im Landkreis Göppingen ist und sein kann.

Euer Georg Kolb
Leiter des Kreisjugendamtes

Onlinequiz des Landkreises Göppingen

Unter dem Motto "Kennen Sie Ihren Landkreis?" veranstaltet das Landratsamt Göppingen ein Onlinequiz für alle, die online und fit in Sachen Landkreis sind.

Es winken 20 Preise im Wert von insgesamt ca. 3.000 DM, die vor allem für junge Leute interessant sein dürften, z.B. Musikkarten für Cats in Stuttgart, Karten für die Theaterscheuer in Ebersbach und die Traumtänzer in Göppingen, Vier-Gänge-Dinner auf Schloss Filseck sowie Computersoftware und -spiele.

Der Hauptpreis ist eine Digital-Fotokamera im Wert von ca. 1.600 DM.

Dazu müssen von den Teilnehmern 20 Fragen zu den Themenbereichen

- der Landkreis und seine Gemeinden,
- Kreistag und Abgeordnete,
- die Dienstleistungen des Landkreises und
- Wirtschaft/Wirtschaftsförderung beantwortet werden.

Die Antworten auf die Quizfragen können direkt am Bildschirm angeklickt und über das Internet an das Landratsamt Göppingen versandt werden.

(Tipp: Alle Lösungen sind auf den Internetseiten des Landkreises oder den weiterführenden Links zu finden; außerdem hilft eine Suchfunktion weiter.)

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 10 Jahre. Einsendeschluss ist der 10.08.2001. Die Preisverleihung wird am 09.09.2001 um 17.00 Uhr durch Herrn Landrat Weber am "Tag des öffentlichen Denkmals" auf Schloss Filseck vorgenommen.

Die Quizfragen, Teilnahmebedingungen und Gewinne können unter der Internetadresse

<http://www.landkreis-goeppingen.de>

abgerufen werden.



Hast du Arthrose,
dann bedenke,
das Schwimmen
lockert die Gelenke!

Putzhilfe gesucht

ca. 6 - 8 Stunden wöchentlich.

Klara Unger, Gosbach Telefon (0 73 35) 20 64

Wir (ein sportlich aktives Nichtraucherpaar) suchen schon seit längerem eine ruhige, helle

2 1/2- bis 3-Zimmer-Wohnung

mit großem Balkon oder Terrasse im Raum Ditzgenbach, Deggingen für längerfristig. Wenn Sie uns weiterhelfen können, würden wir uns über einen Anruf von Ihnen freuen.

Telefon (0 73 34) 92 00 04

Bitte scheuen Sie sich nicht auf unseren Anrufbeantworter zu sprechen, denn wir sind oft unterwegs.

Lust auf weniger?

Treffpunkt
Wunschgewicht

Machen Sie
keine
Kompromisse!

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Bettina Frank

☎ 0 71 61 - 33 36 4

Abnehmen und
das Gewicht
halten?
Kein Problem!

regelmäßige Gruppentreffen immer
montags 17.00 & 18.30 & 20.00 Uhr

Wir zeigen
Ihnen den Weg!

Geislingen

Martin Luther Haus
Steingrubestr. 4

Vom 02.07.2001 bis 01.07.2003

Umschulung zum Industrie-, Werkzeug- oder Zerspanungsmechaniker

Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen gibt es eine
100 %-ige Förderung durch das Arbeitsamt.

Nähere Informationen erhalten Sie vom Arbeitsamt oder bei

IB-Bildungszentrum, Stuttgarter Straße 92
73054 Eisligen, Telefon (0 71 61) 9 84 13-0

Wenn Ferne und Nähe
erscheinen Dir trüb, dann



liegt's an der Brille
drum gehe zu ...

Staatl. gepr. Augenoptiker
Uhrmacher
Augenoptikermeister
Lieferant aller Krankenkassen



100 Jahre
GRUB

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

Suchen Sie eine

gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Großauswahl von 250 Bikes

400 m²
2 Etagen



Möhrie
Heiningen
Tel. 07161 / 94 44 90

vollgefedert ab **899,-^{DM}**
jetzt bis zu **500,-^{DM}** sparen



**ROCK
SHOW**
Service-
Center

Radbekleidung
über 3000 Artikel auf Lager
Trikot's + Hosen ab **59,-**

GUTE FAHRT IN DEN URLAUB !

Aber haben Sie Ihren Anhänger schon gecheckt ?

Wir führen sämtliche Reparaturen an
Ihren Wohnwagen, Anhängern, Bootsanhängern
etc. durch.

Ersatzteile für alle Fabrikate erhältlich.

STEINSBERGER

Göppingen-Voralb · Telefon (0 71 61) 98 58 50



Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

Kleiß

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassaden**



**Braun &
Mangold** GmbH

Heizöle · Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen
Telefon (07333) 67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

Der Kundendienst macht's !

TV-Holder GmbH

Video · HiFi · Satelliten · Technik · Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Verkaufsoffener Sonntag in Bad Ditzenbach und Gosbach am Sonntag, den 01. Juli 2001, von 13.00 - 18.00 Uhr



- Auto Baumann, J. Baumann, Im Sänder 20, Gosbach
- AWG Modecenter, Drackensteiner Str. 125, Gosbach
- Bäckerei Konditorei A. Bänzner, Hauptstr. 25, Bad Ditzenbach
- Dekostüble J. Eichinger, Schillerstr. 38, Bad Ditzenbach
- Herrmann's Schreibwaren, R. Herrmann, Hauptstr. 34, Bad Ditzenbach
- Kosmetik & Mode B. Ramminger, Hauptstr. 22, Bad Ditzenbach
- M + H Sport, Alte Steige 4, Gosbach
- Obere Mühle, R. Kübler-Erhardt, Unterdorfstr. 12, Gosbach

Einfach dabei sein!



Bargeld lacht fürs Sonnen-Dach!

Jetzt aber los!
Solare Zeiten 2001:
Die Energie kommt kostenlos.
Wir beraten Sie gern. Auch
über aktuelle Förder-
programme.
Willkommen auf der
Sonnenseite!

www.scheible-
badundheizung.de

Scheible

in der Bahnhofstr. 23

Beratung und Verkauf von 9-18 Uhr,
in Geislingen, Telefon 07331/206-0



Liebe Patientinnen, lieber Patient!

Aufgrund eines neuen Mitarbeiters ändern
sich unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag,	von 8.00 - 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch,	von 15.30 - 19.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag,	von 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag,	von 14.00 - 18.00 Uhr

Termine sind auch nach Vereinbarung zu
anderen Zeiten möglich.

Im Übrigen sind wir nun auch in der Lage, Ihnen
Manuelle Lymphdrainage und Manuelle Therapie
anbieten zu können.

Praxis für Physikal. Therapie, Kranken-
gymnastik, Massage, manuelle Lymphdrainage

Andreas Maier

Mühlstr. 41, 73326 Deggingen, Tel. (0 73 34) 66 60

Großer Geburtstagsverkauf
vom Montag 2. Juli -
Samstag 7. Juli mit vielen
interessanten Angeboten.
Jeder Artikel wird 25 %
reduziert.

s.Oliver
FRANZWEIER

KEY WEST

MUSTANG
USA

Hatice

MAC

JOKER

GIN TONIC
MIFV

80 Jahre
Steiner

steiner

Mode
für
Sie
und
Ihn

Friedhofstr. 2
73326 Deggingen

Ihr Reisebüro im Täle 
Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04
Kostenloser Preisvergleich!
Ferientermine 2001 jetzt buchen!
Mo.-Fr. 9.00-12.30 + 14.30-18.30 Uhr • Mittwochnachmittag geschlossen • Sa. 9.00-12.30 Uhr

WILLKOMMEN 
zur
Praxiseröffnung
am 30. Juni 2001 von 10.00 - 17.00 Uhr
Naturheilpraxis
Karin Pohl, Heilpraktikerin
Akupunktur • Homöopathie • Chirotherapie
73326 Deggingen, Hauptstraße 70
Telefon (0 73 34) 81 00

SONNIGEAUSSICHTEN

Mit Solaranlagen von Herrlinger!
Gibt's auch für Selbststeinbauer.

Staat, Länder und Kommunen fördern Solaranlagen mit einem Zuschuß. Fragen Sie uns.

VIELMANN

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir informieren Sie umfassend zum Thema **SOLARANLAGEN.**

herrlinger
heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260

Seit über 25 Jahren!

Lauffener



Frühkartoffeln · neue Zwiebeln

ab Sonntag wieder bei **Erika Welle**
Im Eichele 27 · Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon (0 73 34) 58 35

SCHNÄPPCHEN

Wegen Umzug **billigst** gebrauchte Möbel abzugeben. Besichtigung und Verkauf **am Samstag, den 30.06.2001.**

Telefon (0 73 35) 23 19

Staub

Back-Erlebnisse

Jetzt in Gosbach!

Neukauf, Im Sänder 3

ANGEBOT der Woche, vom 02.07. - 07.07.2001

1 Joggingbrot, 500 g	DM 3, ⁵⁰
3 Mohn- / Sesamsemmel	DM 1, ⁶⁵
1 Rhabarber-Streusel-Schnitte	DM 2, ¹⁹

Bäckerei Konditorei Staub · Im Neukauf · 73342 Gosbach

25 Jahre ... Feli's Lädle

Hauptstr. 8, 73342 Bad Ditzgenbach, Tel. (0 73 34) 65 10

Jubiläumsverkauf

vom 2. bis 14.07.2001

Geschenkartikel 25 % reduziert

Mo. - Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Febr. - August auch Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen der Sonne entgegen 

MARKISEN FABRIKVERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung

Markisen, Resteverkauf Stoffe, Wintergartenbeschattungen Balkonfächer...

Große Auswahl an Lagermarkisen
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m!

BALLONFAHRT GEWONNEN
Josef Jahn
Kuchen

clauss markisen  **73266 Bissingen-Ochsenwang (bei Kirchheim/Teck)**
Bissingen Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32

Nächste Ziehung der Gewinner, Samstag, 14.07.2001 in Ochsenwang

Wir sorgen für wohlige Wärme und feuchte Frische!

Schneider

Flaschnerei
Sanitär · Heizung
Schlosserei

Unser zuverlässiges Angebot für Sie:

- Sanitär
- Gas- und Wasserinstallationen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst
- Wasseraufbereitung
- Annäherungselektronik
- Badeinrichtung - Möbel - Teppiche

Fordern Sie uns
C. + M. Schneider GbR
Hofweiher Str. 9 · 73342 Bad Ditzgenbach Gosbach
Telefon (0 73 35) 51 84 · Telefax (0 73 35) 20 74